

Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Rathes der Stadt Leipzig.

N^o 170.

Montag den 19. Juni.

1865.

Bekanntmachung.

Von nächstem Dienstag den 20. ds. an befindet sich der Wochenmarkt wieder auf dem Marktplatz.

Der Rath der Stadt Leipzig.
Dr. Koch. Schleichner.

Bekanntmachung.

Das in der Windmühlenstraße sub Nr. 420 Abthl. B des Brandkatasters gelegene ehemalige Thorhaus, zehnterige zweite Bezirks-Polizeiwahe, soll **Dienstag den 20. d. Mts. Vormittags 11 Uhr** an Rathsstelle auf den Abbruch an den Meistbietenden versteigert werden.

Die Versteigerung beginnt pünktlich zur angegebenen Zeit und wird geschlossen, sobald von Keinem der Anwesenden ein weiteres Gebot erfolgt.

Die Auswahl unter den Bieter und jede sonstige Entschliebung bleibt vorbehalten.

Die Versteigerungsbedingungen liegen an Rathsstelle zur Einsichtnahme aus.

Das Haus selbst wird **Montag den 19. d. Mts. Nachmittags von 3 — 6 Uhr** zur Besichtigung geöffnet sein.

Der Rath der Stadt Leipzig.
Dr. Koch. Cerutti.

Bekanntmachung.

Der im Rathhausdurchgange befindliche **zweite Verkaufsstand links** vom Raschmarkt herein soll auf die Zeit von **Johannis d. J. bis Michaelis 1870** an den Meistbietenden vermietet werden. Miethlustige wollen sich **Freitag den 23. d. Mts. Vormittags 11 Uhr**, zu welcher Stunde der Licitationstermin eröffnet wird, an Rathsstelle einfinden und ihre Gebote thun. Die Licitation wird geschlossen, sobald ein weiteres Gebot nicht mehr erfolgt. Die Auswahl unter den Bieter so wie jede sonstige Entschliebung bleibt dem Rathe vorbehalten. Die Licitations- und Vermietungsbedingungen können schon vor dem Termine an Rathsstelle eingesehen werden.

Leipzig, den 15. Juni 1865.

Des Rathes der Stadt Leipzig Finanz-Deputation.

Bekanntmachung.

Die **Erdb- und Maurer-Arbeiten** der Schleusenanlage eines Theiles der **Kohlenstraße** sollen auf dem Wege der Submision vergeben werden. Diejenigen, welche zur Ausführung dieser Arbeiten geneigt sind, werden aufgefordert, die Anschläge und Bedingungen auf dem Rathsbauamte einzusehen und ihre Forderungen **bis zum 23. Juni d. J. Abends 6 Uhr** versiegelt dafelbst abzugeben. — Leipzig, den 16. Juni 1865.

Des Rathes Bau-Deputation.

Verschiedenes.

Leipzig, 18. Juni. Auf dem Theaterneubau wurde gestern Abend ein Arbeiter abgelohnt. Derselbe war nun in der Meinung, daß der dortige Bauwächter Reichel daran Schuld sei, und suchte sich deshalb an ihm zu rächen. Er lauerte Reichel an der Umpflanzung des Bauplatzes förmlich ab und schlug ihn unvermuthet mit einer Latte von rückwärts über den Kopf, daß das Blut hervorspritzte, und man dem Verwundeten ärztliche Hilfe leisten mußte. Der Thäter wurde sofort in Polizeihast genommen. Glücklicherweise soll die Verwundung Reichels nicht gefährlich sein; der sonst kräftig geführte Schlag war durch einen Filzbut, den Reichel auf dem Kopfe trug, gemildert worden.

Leipzig, 18. Juni. Blumenfreunde machen wir hierdurch auf die drei Prachteremplare von *Lilium giganteum* aufmerksam, welche Herr Kunstgärtner Rosenthin in Eutritzsch im Freien zu der ungewöhnlichen Höhe von $3\frac{1}{2}$ Ellen aufgezogen hat. Der Stamm der größten dieser Pflanzen ist so stark, daß man ihn mit einer Hand nicht umspannen kann, die Blüten haben eine Länge von 9 Zoll und der Duft, welchen dieselben verbreiten, ist überaus würzig und fein. Es wird sicherlich jedem Freund der höheren Gartencultur eine Freude sein, diese riesigen Lilien in Augenschein zu nehmen; Ableger davon verkauft Herr Rosenthin zu sehr annehmbaren Preisen.

Herr Oberhofprediger Dr. Liebner erklärt im „Dresdner Journal“, daß er seine mehrfach besprochene Aufforderung an die evangelisch-lutherischen Geistlichen Sachsens, gegen das bekannte „Charakterbild Jesu“ von Schenkel Zeugniß abzulegen, nicht in seiner amtlichen Stellung erlassen, sondern nur als Ausdruck seiner persönlichen wissenschaftlich-theoretischen Ueberzeugung veröffentlicht habe und keinen Geistlichen, der sich etwa von dieser Zeugnißablegung ausschließen möchte, deshalb für einen Freund der Schenkelschen Ansichten halten werde. Hoffentlich werden die Geistlichen des Landes sich an dieser Liebnerschen Demonstration aus sehr nahe

liegenden Gründen nicht betheiligen. Aus Dresden wird auch bereits gemeldet, daß die sechs Diakonen an den Hauptkirchen sich in diesem Sinne ausgesprochen haben.

* Von Domann's bekanntem Post- und Eisenbahnbericht ist soeben Nr. 3 des 10. Jahrgangs erschienen, welche die diesjährigen Sommerfahrpläne enthält.

* Magdeburg, 17. Juni. Die Fusion der Halberstadt-Magdeburger Bahn mit der Berlin-Potsdam-Magdeburger Bahn wird nach den von glaubhaften Seiten eingezogenen Erkundigungen zweifelhaft. Für den Augenblick sind die Verhandlungen abgebrochen, weil die Forderungen der Halberstadt-Magdeburger Bahn hoch gegriffen sind, man spricht von $13\frac{1}{2}$ Procent.

* Mit Einschluß der Alsen- und Düppelkreuze und der Kriegsgedenkmünze für 1864 hat Preußen gegenwärtig nicht weniger als 88 Ordensdecorationen und Ehrenzeichen. Glückliches Land!

* Das preussische Abgeordnetenhaus hat unmittelbar vor dem am 17. Juni erfolgten Schlusse des Landtags noch die Verträge mit den Zollvereinsstaaten über die Fortdauer des Zollvereins, so wie die Handelsverträge mit England und Belgien einstimmig angenommen.

Karlsruhe, 11. Juni. (Mannh. Journal.) Heute hatte dahier eine Besprechung einer Anzahl Buchdruckereibesitzer aus Baden, Württemberg, Bayern, Frankfurt, Hessen-Darmstadt und Nassau statt. Ursache derselben waren einerseits die von den Gehülften erstrebten höheren Löhne, andererseits zum Schutz des Gewerbs und deren Besitzer nöthige Vereinbarungen. In der Versammlung wurde die Begründung zu einer Erhöhung der Arbeitspreise, angesichts der vertheuerteten Mittel zum Lebensunterhalt, anerkannt, und sind auch schon in mehreren der von den Anwesenden vertretenen Städte die Preise erhöht worden, was nun auch in den andern Orten geschieht. Wegen der Wahrung der Interessen der Buchdruckereibesitzer wurde eine Commission ernannt, welche vorerst einen dahin zielenden Entwurf ausarbeitet.

Nach dem Pariser Wetterbulletin betrug die Temperatur um 7 Uhr Morgens

in	am 15. Juni. R°	am 16. Juni. R°	in	am 15. Juni. R°	am 16. Juni. R°
Brüssel . . .	—	+ 11,2	Palermo . . .	+ 17,8	+ 17,8
Grönigen . . .	+ 9,0	+ 8,9	Neapel . . .	+ 13,0	+ 14,2
Greenwich . . .	—	+ 13,0	Rom . . .	+ 15,8	+ 16,0
Valentia (Paris)	+ 12,5	+ 15,1	Florenz . . .	+ 17,7	+ 16,0
Havre . . .	+ 11,0	+ 17,4	Turin . . .	+ 17,6	+ 16,8
Brest . . .	+ 13,1	+ 12,4	Bern . . .	—	+ 9,5
Paris . . .	+ 9,9	+ 11,9	Triest . . .	+ 15,4	+ 14,4
Strassburg . . .	+ 11,0	+ 11,4	Wien . . .	+ 9,8	+ 11,6
Lyon . . .	+ 15,0	+ 13,2	Odessa . . .	+ 10,2	—
Bordeaux . . .	+ 17,6	+ 17,6	Moskau . . .	+ 10,0	+ 10,2
Bayonne . . .	+ 14,1	+ 14,9	Liban . . .	—	+ 9,0
Marseille . . .	+ 14,6	+ 16,1	Riga . . .	—	+ 10,6
Toulon . . .	+ 18,4	+ 18,4	Petersburg	+ 9,0	+ 9,3
Barcelona . . .	+ 19,4	+ 19,6	Helsingfors	—	+ 11,0
Bilbao . . .	+ 19,2	+ 19,2	Haparanda	+ 9,6	—
Lissabon . . .	—	+ 16,2	Stockholm	+ 9,4	+ 12,9
Madrid . . .	—	+ 14,9	Leipzig . . .	+ 8,9	+ 11,2
Alicante . . .	—	+ 21,8			

Nach telegraphischen Depeschen aus Berlin und andern Nachrichten um 6 Uhr Morgens

in	am 15. Juni. R°	am 16. Juni. R°	in	am 15. Juni. R°	am 16. Juni. R°
Memel . . .	+ 6,8	+ 8,5	Breslau . . .	+ 5,4	+ 6,8
Königsberg . . .	+ 7,9	+ 9,6	Dresden . . .	+ 5,7	+ 9,5
Danzig . . .	+ 8,1	+ 8,7	Magdeburg	+ 10,0	+ 10,3
Posen . . .	+ 8,0	+ 8,9	Köln . . .	+ 10,0	+ 9,5
Putbus . . .	+ 9,7	+ 10,8	Trier . . .	+ 9,1	+ 10,1
Stettin . . .	+ 7,2	+ 8,7	Münster . . .	+ 8,2	+ 7,6
Berlin . . .	+ 7,3	+ 9,6			

Tageskalender.

Stadttheater. (32. Abonnements-Vorstellung.)
Dritte Gastvorstellung des königl. preuß. Hofchauspielers Herrn
Theodor Döring.
König Heinrich IV.

(1. Theil.)
Historisches Drama in 5 Acten von Shakespeare. Nach der Uebersetzung von A. W. Schlegel für die Bühne bearbeitet von Dingelstedt.

Personen:

König Heinrich IV.	Herr Stürmer.
Heinrich, Prinz von Wales,	Herr Herzfeld.
Johann, Prinz von Lancaster,	Herr Dewide.
Graf von Westmoreland,	Herr Saalbach.
Sir Walter Blunt,	Herr Gitt.
Graf von Northumberland,	Herr Golden.
Heinrich Percy, genannt „Heißsporn“,	Herr Hanisch.
sein Sohn,	Herr Deutschinger.
Graf von Worcester, Northumberlands	Herr Becker.
Bruder,	Herr Auburtin.
Archibald, Graf von Douglas,	Frau. Gröfser.
Sir Richard Vernon,	Herr Claar.
Lady Percy, Heinrich Percy's Gemahlin	Herr Krafft.
Sir John Fallstaff	Herr Engelhardt.
Polns,	Herr Köhler.
Gadshill,	Herr Morgenstern.
Peto,	Frau. Huber.
Bardolph,	Herr Haake.
Der Scheriff	Herr Nieter.
Frau Hurlig, Schenkwirthin in London	Frau. Schulz.
Deren Mann	Herr Baumann.
Franz, Kellner	Herr Stephan.
Ein Page Heinrich Percy's	Herr Kühn.
Erster Kärner	Herr Käfner.
Zweiter	Herr Lalgensberg.
Ein Hausknecht	Herr Blas.
Erster Reisender	
Zweiter	
Dritter	

Edle. Krieger. Gefolge. Pagen des Königs. Trabanten. Dienerschaft. Magistratswache. Recruten.
Der Schauplatz ist während den ersten 3 Aufzügen in und bei London, in den 2 letzten in der Nähe der Stadt Showsbury.
Zeit: 1402 bis 1403.

* * * Sir John Fallstaff — Herr Theodor Döring.
Freibilletts sind ohne Ausnahme ungültig.

Gewöhnliche Preise.

Einlaß 1/8 Uhr. — Anfang 1/7 Uhr. — Ende 1/10 Uhr

Tägliche Abfahrt der Dampfzugen aus Leipzig nach
Altenburg: *12. 25. — 4. 50. — *6. 45. — 7. 40. — 12. 10. — 3. 15. — 6. 20. — 6. 30.
Berlin: [Berlin-Anhalter Bahn] *3. 50. — 7. — 1. — *5. 50. — [Leipzig-Dresdner Bahn] 5. 45. — 2. 30. Nachm.
Bonn: *7. — 12. 15. — 6. Abds.
Bitterfeld: *7. — 1. — *5. 50.
Cassel: 5. — *11. 5. — 1. 30. — 11. 1. Nachts.
Chemnitz: [Westliche Staatsbahnen] 4. 50. — 7. 40. — 12. 10. — 3. 15. — 6. 20. — [Leipzig-Dresdner Bahn] 5. 45. — 9. (1 St. 20 R. Aufenthalt in Riesa). — 2. 30. — 7. Abds.

Coburg zc.: *11. 5. — 1. 30. Nachm. (bis Meiningen).
Dessau und Zerbst: *7. — 1. — *5. 50. Abds.
Dresden: 5. 45. — *9. — 12. — 2. 30. — 7. — *10. Nachts.
Eisenach zc.: 5. — 8. 15. — *11. 5. — 1. 30. — 7. 5. (bis Erfurt). — *11. 1.
Frankfurt a. M.: [Thür. Bahn] 5. — *11. 5. — *11. 1. Nachts. — [Westl. Staatsbahnen] *6. 45. Nachm. — 12. 10. Nachm.
Großenhain: 5. 45. — *9. — 12. — 2. 30. — 7. Abds.
Hof zc.: *12. 25. — 4. 50. — *6. 45. — 7. 40. — 12. 10. — 3. 15. — 6. 20.
Magdeburg: *7. — 7. 30. — 12. 15. — 6. — 6. 30. (bis Göttingen). — 10. 15.
Meißen: 5. 45. — *9. — 12. — 2. 30. — 7. Abds.
Schwarzenberg: 4. 50. — 7. 40. — 12. 10. — 6. 20. Abds.
Zeitz und Cera: 5. — 11. 5. — 1. 30. — 7. 5. Abds.
(Die mit * bezeichneten sind Silbige.)

Öffentliche Bibliotheken.
Universitätsbibliothek 11—1 Uhr.
Stadtbibliothek 2—4 Uhr.
Städtische Sparcasse.
Einzahlungen: Montag, Mittwoch, Freitag; [Expeditionszeit].
Rückzahlungen: Dienstag, Donnerstag, Sonnabend. [Form. 8—19 u.
Kündigungen: Jeden Werktag, Vormittag und Nachmittag.
Städtisches Leihhaus.
Expeditionszeit: Jeden Wochentag, Vormittag von 8—12 Uhr.
Nachmittag von 2 Uhr bis Dunkelwerden resp. 5 Uhr.
In dieser Woche verfallen die vom 19. bis 24. Sept. 1864 verpfändeten Pfänder, deren spätere Einlösung oder Prolongation nur unter Mitwirkung der Auktionsgebühren stattfinden kann.
Sparcasse der Parochie Schönfeld zu Reudnitz. Einzahlungen und Rückzahlungen jeden Dienstag und Freitag von 8 bis 12 Uhr.
Städtisches Museum, geöffnet von 12 bis 4 Uhr, gegen Eintrittsgeld von 5 Rgr.
Del Vecchio's Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 9—5 Uhr.
Schillerhaus in Göhlis täglich geöffnet.
Arbeiter-Bildungs-Berein. Gesangunterricht. Genossenschaftsitzung.

Leipziger Hypothekbank (Neumarkt Nr. 31, Kramerhaus) gewährt Darlehn gegen Hypothek und verkauft Hypothekbankcheine. Statuten und Geschäftsordnung werden unentgeltlich verabfolgt.
C. A. Klemm's Musikalien-, Instrum.- u. Saitenhandl., Leihanstalt für Musik (Musikalien u. Pianos) u. Musik-Salon, Neumarkt, hohe Allee.
Aug. Brasch, Photographisches Atelier Lindenstrasse Nr. 7. Karten à Dutzend 3 Thlr.
Fr. Manecke's photographisches Atelier, Lehmanns Garten, Aufnahme von 9—5 Uhr. — Karten à Dutzend 2 Thlr.
C. Schulze, Photograph, an der Promenade, im Garten zwischen dem neuen Bankgebäude und Hotel de Saxe, der Centralhalle schrägüber.
Neue Wiener zweifelhige Coupés confortables zu Bisten und große Equipagen zu Trauungen zc. bei Ludwig Hellmann im goldenen Weinsäß.

Verkauf.

Eine im Dorfe Aue, 1/4 Stunde von Zeitz, gelegene Besitzung, bestehend in 2 Wohnhäusern, mit Holz- und Torfremisen, Obst- und Gemüsegarten und circa 1 Morgen Ackerland, welche sich sehr gut zum Betriebe einer Bäckerei, Fleischerei oder Gärtnerei eignen, soll den 24. Juni d. J. von Nachmittags 3 Uhr ab im Bureau des Rechtsanwals Plesch zu Zeitz meistbietend verkauft werden.

Auction Petersstraße Nr. 31.

Heute Montag u. folgende Tage von 9—12 u. 3—6 Uhr. Damen-, Herren- und Kinder-Artikel. Namentlich kommen heute fertige Stickereien, als Cigarren-Etuis, Brieftaschen, Uhrenhalter, seidene Borsen, Feuerzeuge zc. zur Versteigerung im Gewölbe Petersstr. 31.
J. F. Pohle.

AUCTION im weißen Adler Mittwoch den 21. Juni und folgende Tage, enthaltend Meubles und Geräthschaften, Wäsche, Kleider, eine große Partie Thüren und Fenster, eine Madreisen-Wiegemaschine, eine Papierschnide-Maschine, eine gr. Kaffeebrennmaschine, eine Brückenwaage, ein Buffet zc.
H. Engel, Rathsproclamator.

Das antiquarische Bücherlager v. Kirchhoff & Wigand (Marienstr. 7) gab soeben folgende neue Kataloge aus:
Nr. 129. Litterärsgeschichte. Belletristik. 2346 Nrn.
- 130. Schöne Künste. Architektur. Curiosa. Incunabeln. Kupferwerke. Land- u. Forstwissenschaft. 1164 Nrn.
- 131. Jurisprudenz u. Staatswissenschaften. 3579 Nrn.
- 132. Theologie. Philosophie. Pädagogik. 2319 Nrn.
- 133—135. Supplemente zu den Katalogen Nr. 119—130.
Nr. 133. Naturwissenschaften (namentlich Ornithologie, Entomologie, Botanik.) 1312 Nrn.
- 134. Geschichte, Geographie, Militaria. 651 Nrn.
- 135. Rhätomanische Litteratur. Sprachwissenschaften, Litterärsgeschichte u. Belletristik. Kunstgeschichte. Architectur etc. 558 Nrn.

Shakespeare's Werke (in 40 Bief.)

erschien bereits bis Bief. 12: Heinrich VI., 2 Theil.

Bekanntmachung.

Die am 1. Juli a. e. zahlbaren Coupons von allen Serien der
Thüringischen Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen,
Magdeburg-Leipziger Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen,
 sowie die ausgelosten Obligationen und rückständigen Coupons werden schon jetzt in den Vormittagsstunden an unsern Cassen hier
 und in Dresden kostenfrei eingelöst.
 Leipzig, am 17. Juni 1865.

Die Leipziger Bank.

Heinr. Poppe, Fr. Hermann,
 Vorsitzender. Vollziehender.

Wir bringen hiermit zur Kenntniss eines verehrlichen Handelsstandes, daß wir in Folge des niedrigen Wasserstandes genöthigt sind, unsere Frachten nach Dessau — wie Zwischenstationen — und vles versa, bis auf Weiteres um 25 % zu erhöhen.
 Hamburg, den 17. Juni 1865.

Die Direction der Norddeutschen Fluss-Dampfschiffahrts-Gesellschaft.

Notiz.

Inserate für die Probenummer des „Telegraph“, welche demnächst in einer Auflage von mindestens 20,000 Exemplaren verbreitet wird, wolle man gef. schleunigst an die Expedition des „Telegraph“, Grimma'sche Straße Nr. 31 gelangen lassen, da nur bei umgehendem Eintreffen der Annoncen deren Aufnahme in die Probenummer mit Bestimmtheit erfolgen könnte.

Kaufm. Unterricht, dopp. Buchhalten, kaufmänn. Rechnen, Correspondenz, Wechselkunde etc.

für Erwachsene, Handelslehrlinge, so wie Solche, welche sich dem Handelsstande widmen wollen, nach einer prakt. leicht faßlichen Methode und besonderer Berücksichtigung aller vor- kommenden Abkürzungen und Vortheile.

Thomasgässchen No. 2, 3. Etage.

Im Französischen, Englischen, Italienischen und Spanischen unterrichtet Dr. phil. C. Schuster, Universitätsstr. 12, 3 Tr.

Schreibunterricht

in den verschiedensten Schriftarten, besonders in der coulanten deutschen und englischen Geschäftsschrift, bei letzterer die sogenannte Kopfschrift mit inbegriffen, ertheilt nach bewährter Methode

Eduard Lange,
 Schreiblehrer an der IV. Bürgerschule,
 Burgstraße Nr. 7.

Sprechstunden: Nachmittags bis 3 Uhr.

Gründlicher Unterricht

im Französischen und Englischen wird billig ertheilt
 Nürnberger Strasse Nr. 3 im Hofe 2. Stock.

Kaufmännischen Schreibunterricht

ertheilt nach F. Hertels bewährter Tactirmethode
 O. Canzler, Neumarkt Nr. 33, II.

Tanz-Cursus.

Mehrfachen Anfragen zufolge zeige hierdurch ergebenst an, daß mein Sommer-Tanz-Cursus den 5. Juli beginnt. Anmeldungen bitte gef. Reichstraße 11 gelangen zu lassen.
 Hermann Reeh.

Mein Töpferwaaren-Verkauf befindet sich von Dienstag den 20. d. Mts. an am Markt Nr. 3, „Rochs Hof“, vom Markte herein im 2. Hofe.
 A. Knesing.

Porzellan, Glas etc. wird gut gelittet und angenommen
 Markt, Rathhaus im Porzellanergewölbe.

Firmenschreiberei

von

Carl Schmidt, Georgenstrasse 19,
 am Schützenhaus,

liefert bei prompter Bedienung jederzeit das Neueste, Solideste und Billigste.

Friedhofbegränzung betreffend. Ich bitte meine geehrten Kunden die Bestellungen zur Ausschmückung der Gräber baldigst mir anzuzeigen, damit solche pünctlich ausgeführt werden können.
 G. A. Rohland, Handelsgärtner, Hospitalstraße Nr. 3 b.
 Der Obige.

Gleichzeitig bemerke ich noch, daß bei mir die Kränze nur von Cederngrünen gebunden werden.

Plattstich-, Weiss- und Wäsche-Stickerolen ganze Ausstattungen, wie einzelne Stücke, werden zu sticken und letztere zu nähen übernommen

im Stick-Geschäft vom
 Musterzeichner
Rudolph Moser,
 Gainsstraße Nr. 30. (Herrn Lude's Haus.)

Grabgitter, Kreuze

werden gut und dauerhaft gestrichen, lackirt und echt vergoldet, Marmor- und Sandstein-Inschriften wieder neu haltbar geschrieben und echt vergoldet.

Aufträge werden angenommen und sofort ausgeführt Ritterstraße Nr. 27, Ecke des Brühls, im Lack- und Delfarbengeschäft, und Georgenstraße Nr. 19.

Aufpolstern von Meubles aller Art,

so wie auch neue Matratzen werden schnell und dauerhaft gefertigt
 lange Straße Nr. 43. C. Möbius, Tapezierer.

Nähmaschinen =

und Handnäherei aller Art wird schnell und preiswürdig besorgt
 Hospitalstraße Nr. 7 parterre rechts.

Stroh Hüte werden modernisirt, gewaschen und gebleicht und in kürzester Zeit wieder zurückerstattet.
 H. Wendt, Universitätsstraße Nr. 7.

Meublespoliren, Repariren, Lackiren wird billigt besorgt.
 Näheres ertheilt gefälligst Herr Kaufmann Zeitschel im Salzgässchen.

Ein Mädchen empfiehlt sich in künstlichen Haararbeiten
 Thomaskirchhof Nr. 12, 1 Treppe.

Pfänder einlösen, prolongiren und versetzen auf das Leibhaus werden schnell u. verschwiegen besorgt Halle'sche Straße Nr. 3, 4 Treppen.

Pfänder versetzen, prolongiren u. einlösen wird verschwiegen besorgt Burgstr. 11, Hof 3 Tr. bei Fr. Schulze.

Pfänder versetzen, prolongiren u. einlösen wird schnell u. verschwiegen besorgt Hall. Straße 5, 2 Tr.

Pfänder versetzen, prolongiren und einlösen wird schnell und verschwiegen besorgt Thomaskässchen Nr. 10, 3 Treppen.

Fliegenpapier, Fliegenwasser

und Fliegenleim, echt kaukasisches Insectenpulver und -Tinctur; Mottenspiritus empfiehlt in guter Qualität
 F. W. Sturm, Grimma'sche Straße Nr. 31.

Neues Geschäftsbücher-Lager.

Alle Sorten Haupt-, Cassa-, Factura-, Copirbücher, Strazzen, Reibbücher etc. Bei höchst dauerhaften Einbänden und zweckmäßigster Einrichtung dürften unsere Geschäftsbücher durch ihren **ausserordentlich billigen Preis** vor andern auf das Vortheilhafteste und Empfehlendste sich auszeichnen.

L. Böhle & Comp., Klosterstraße Nr. 14.

Tapeten & Rouleaux Grosse Auswahl. **F. H. Reuter, Neumarkt 17.**
Fabrikpreise.

Couverts! Couverts!

in allen Größen und Papierforten, amerikanische gelb, leicht das 1000 27 1/2 %, das Hundert 3 1/2 %, weiß stark mit Stempel 1000 2 %, 100 7 1/2 %, Leinwandcouverts für Geldsendungen 1000 von 8 % an, das 100 25 %, Briefpapier, groß Format, das Buch von 3 % an, im Dieß billiger, so wie alle Zeichen- und Schreibmaterialien zu den billigsten Preisen empfiehlt

F. Otto Belchert, Neumarkt 42, in der Marie.

Halbdicker 3/4 breiter Buchskin für Sommer und Winter zu tragen empfiehlt in großer Auswahl zu dem festen Preis von 1 % 15 % à Elle **Steger, Hainstraße Nr. 5, 1 1/2 Treppe.**

Doppel-Cassinetts 3/4 breit, wegen der Haltbarkeit besonders für billige Knabenanzüge zu empfehlen, à Elle 25 %, wie auch eine große Auswahl von gewirnten Sommerstoffen zu sehr billigen u. festen Preisen. **Steger, Hainstraße Nr. 5, 1 1/2 Tr.**



Die rühmlichst bekannte

Bergmanns

Zahnpasta à Töpfchen 3 % und 6 %, Zahnpasta à Paquet 4 % und 7 1/2 % ist wieder in frischer Sendung eingetroffen

und empfehlen

Theodor Pitzmann,
Neumarkt.

C. F. Schubert,
Brühl Nr. 61.

Niederlage
Markt, Bühnen Nr. 35.

Von meiner vorzüglichen

berühmten Nicinusölpomade
à Büchse 5 %

und **Toilettenseife**

à Stück 2 1/2 und 5 %

haben nur nachverzeichnete Herren Niederlage:

Herr **C. Albert Bredow** im Mauricianum,
Coiffeur Bruno Schultze, Petersstraße.

Jedes Stück ist mit meiner Firma versehen, worauf ich zu achten bitte.

Pirna.

Robert Süßmilch.

Bayer. Malz-Zucker

à Pfund 10 Kgr., gegen **Susten** Wiederverkäufer
à Loth 4 Pf., erhalten Rabatt.
Katharinenstraße 24. **C. F. Glitzner.**
Weststraße 51.

Von **echt caucas. Insectenpulver** habe ich von d. H. Olazow & Gayerin in Petersburg das **Haupt-Depot** für Sachsen und verkaufe frische Waare in versiegelten, mit dem Adler bezeichneten Papier-Originalkapseln, 2, 1 und 1/2 Loth A. G. enthaltend, einzeln à 4, 2 1/2 und 1 1/4 %, an Händler mit 25 % Rabatt. Dieses kräftige **Saratower** ist das radikalste schnell wirkende Mittel gegen Motten, Wanzen und Käse auf Menschen und Thieren und ander dergl. klein Ungeziefer. Es ist rein und nicht mit Kamillen oder andern hies. Pflanzen-theilen verfälscht, wie oft im Handel vorkommt.

F. Metlau, Waarenagent, Gewölbe 29 der Centralhalle.

Rothe Carmintinte aus feinstem Pariser Carmin, schön feurig, die auf dem Papiere stets gleich bleibt, nie braun wird, ganz so wie ich sie vor Jahren in Hohmanns Hofe zum Verkauf fertigte, habe ich auf mehrseitig Verlangen neuerlich wieder verfertigt und verkaufe sie wie sonst in Gläsern zu 5 und 2 1/2 %. **F. Metlau, Gewölbe in Fronte der Centralhalle.**

Weißner Basurblau

empfehlen als bestes Waschblau à Packet 1, 3 und 5 %,

Weißner Universal-Puzpulver

zum schnellen und trocknen Putzen aller Metalle, der Fensterscheiben und Spiegel, und als vorzüglich bekannt, empfiehlt à Paet 1 % die Porzellan- und Steinguthandlung von

Hugo Kast, Bühnengewölbe Nr. 32.

Ein wohlassortirtes **Weißener Schublager** befindet sich **22 Colonnadenstraße 22** und empfiehlt Damenstiefeln von 1 % 5 % und Kinderstiefeln von 15 % an.

Für die Communalgarde

empfehle **Käppi's** in der neuen von mir entworfenen Form.

Ältere Formen werden umgeändert und die früheren Decorationen bei Abnahme einzelner Sonnen mit angenommen.

Hermann Haugk am Rosenthale.

Echt Pariser genähte Corsetten,

vorzüglich schöne Façons, so wie

Corsetten ohne Naht

empfehlen in dauerhafter Waare und großer Auswahl zu bekannten billigen Preisen

Rudolph Taenzer, Markt Nr. 12
(Engel-Apothek).

Die Schirmfabrik

von **A. Mancke**



empfehlen ihr reichhaltiges Lager von Regen- und Sonnenschirmen, En-tout-cas zu bekannt billigen Preisen. Alle Reparaturen schnell und billig und alte Gestelle werden mit neuen Stoffen bezogen Katharinenstraße Nr. 2.

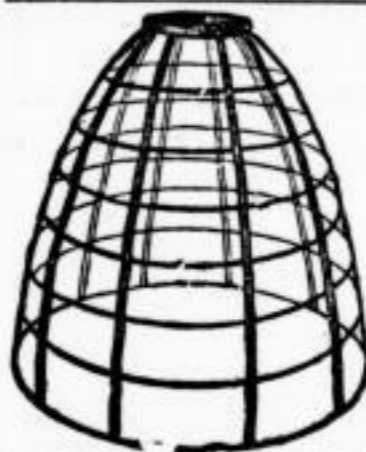
Zu bevorstehendem

Johannistfest

empfehlen wir zur Decoration von Begräbnisstätten und Gärten eine große Auswahl von Figuren, Vasen, Beetverzierungen etc., sämtliche Sachen aus guter, jeder Witterung widerstehender Chamottmasse, sauber ausgeführt zu billigsten Preisen.

Heber & Co.,

Schillerstraße 5.



Crinolinen
in allen Dimensionen

empfehlen

Julius Lorenz,

Hainstraße 22,
vis à vis Hotel de Pologne.

Eiserne Klapp-Bettstellen

mit neuen Verbesserungen und gefälliger Form empfiehlt und hält stets zu billigsten Preisen vorrätig

Gustav Taenzer, Schlosser,
Schützenstraße Nr. 11.

Feine halbwoollene Kleiderstoffe, verschiedene Camelots und mehrere Tausend Ellen Nester sind angekommen u. werden billig verkauft Brühl 7, 2. Et.

Handschuhe

in Glacé, dänischem und Waschleder, so wie in Seide, Zwirn u. von der feinsten bis zur billigsten Qualität, Gürtel, Manschetten, Hosenträger und Strumpfbänder, Lederschürzen, Putz-, Flaschen- und Pflasterleder, so wie Einfasleder für Schuhmacher; ferner engl. Schlipse und Cravatten und echtes Eau de Cologne empfehlen zu Fabrikpreisen **Julius Bierlings Nachf., Kochs Hof.**

Ausverkauf von Sommerhüten von 2 an, ganz modern, im Putzgeschäft Schuhmachergäßchen Nr. 7.

Für Tischner und Tapezierer.

Ich offerire **Volsterweg** in 4 Sorten zu 3 $\frac{1}{2}$, 3, 2 $\frac{1}{2}$ und 2 $\frac{1}{2}$ pr. Ctr. **Seegrass** in **Ballen** 2 $\frac{1}{2}$ pr. Ctr. franco pr. Bahn unter Nachnahme des Betrages.

Theodor Uhlig, H. Bachhoffstraße Nr. 5. Dresden.

Zu verkaufen ist in der Nähe vom **Kopplatz** ein gut massiv gebautes 4stöckiges Haus für den Preis von 16,500 an bei 5 bis 6000 an Anzahlung und 1100 Ertrag, auch kann selbiges gleich bezogen werden.

Damit ist beauftragt

August Moritz, Thomagäßchen Nr. 5.

Baupläze-Verkauf.

Eine Anzahl **Baupläze** verschiedener Größe, gelegen an der **Kohlen-, Sidonien- und bayerischen Straße**, ist unter vorteilhaften Zahlungsbedingungen zu verkaufen.

Näheres **Reichstraße, Kochs Hof 2. Etage.**

Meinen an der **Schletterstraße** gelegenen 2400 Ellen haltenden **Bauplatz** will ich verkaufen und kann auf Wunsch der ganze Betrag hypothekarisch darauf stehen bleiben.

Theodor Schwennicke.

Bäckerei-Verkauf.

Zu verkaufen ist ganz in der Nähe Leipzigs eine flotte **Brot- und Weißbäckerei** mit gutem Zinsertrag für 7000 an, bei nur 1500 an Anzahlung. Das Nähere durch

August Moritz, Thomagäßchen Nr. 5.

Ein kleines Geschäft, passend für eine Frau, ist mit Firma sofort zu verkaufen **Hainstraße Nr. 26** im Hausstand.

Eine vollständige Ladeneinrichtung

so wie ein fast neuer 10flamm. **Gasometer** ist billig zu verkaufen. Näheres bei **Ottilie Schambach, Hotel de Baviere.**

Kleider- und Wäschränke,

ein- und zweithürig, ahornartig lackirt, empfiehlt billigt **A. Hässelbarth, große Windmühlenstraße 1 B.**

Zu verkaufen sind billig **Mahagoni- und andere Schreib-Secretaire, Chiffonnieren, Sopha, 1 Glaservante, 1 Speisetisch, verschiedene Tische und Stühle, 1 Doppelpult, 3 einfache Pulte, 1 großer Vogel und 1 Stern zum Abschießen**

Salzgäßchen Nr. 1, 1 Treppe.

Zu verkaufen sind 1- und 2thürige **Kleiderschränke, Stühle, roh u. polirt, Waschtische, Betten u. s. w. Neumarkt 1 b. Hausmann.**

Zu verkaufen ist eine **Servante mit Spiegelscheiben von Mahagoni Münzgasse Nr. 6 parterre.**

Neue und gebrauchte Meubles in Auswahl, **Sophas, Pfeiler- und Sophaspiegel** u. verkauft billigt

Neudnitz, Gemeindegasse Nr. 288.

F. Prack.

Ferner 2 **Gewölbtüren** mit Eisenblech beschlagen, 2 **Gewölbevorsatzladen** in gutem Zustande verkauft billigt

D. D.

Ein Bücher- und 1 **Glasschrank, 2 Wiegen, 1 großer runder Tisch** und eine lange **Tafel**, beide zum Auseinandernehmen, u. 3 **Koffer** sind billig zu verkaufen **Hainstraße Nr. 24** im **Gewölbe.**

1 **Handwagen, 4rädig, — 1 Comptoirpult, 1 Stehpult, div. Comptoirfessel, Ladentisch, Regale** u. verk. **Reichstraße 36.**

1 gr. **Zinkbadewanne**, versch. **gebrauchte u. neue Möbel** u. **Sophas** u. verk. **Reichstraße Nr. 36.**

6 **Betten (Federbetten)**, welche zur **Ausstattung** bestimmt waren, zu verk. **Kupfergäßchen Nr. 9, 2 Tr. links.**

Federbetten, gebrauchte und neue, 1 **Matratze** und dergl. verk. **Reichstraße Nr. 36.**

Ein **Vorbau** mit **Vorsatzladen**, 5 $\frac{1}{2}$ ' lang und 6 $\frac{1}{2}$ ' hoch, wird verkauft. Näheres bei **Herrn Netto & Klepzig, Neumarkt 23.**

Zu verkaufen ist eine gute **Wäschrulle**

Neudnitz, Gemeindegasse Nr. 285.

Mehrere Gebett ff. Flaumfederbetten, so wie andere ff. und geringere **Bettfedern** sind billig zu verkaufen **Nicolaistraße 31, Hof quervor 2 Treppen.**

Zu verkaufen ist ein schön gezeichneter **Wachtelhund** **Thomagäßchen Nr. 2, 3. Etage.**

Eine weiße **Seidenpudel-Hündin**, 1 Jahr alt, ist zu verkaufen **Schuhmachergäßchen Nr. 5, 2 Treppen.**

Alle Arten Palmenzweige

sind jederzeit billig zu haben beim **Handelsgärtner**

G. A. Rohland, Hospitalstraße Nr. 3 b.

Plectranthus, Mottenkönig,

Sarsenbaum,

siehe **Leipziger Nachrichten** vom 17. Juni a. c.

Ein leicht und schnell wachsende **Zimmerpflanze**, welche im Zimmer aufgestellt alle **Motten** vertreibt, empfiehlt zu dem sehr billigen Preis à Stück 2 $\frac{1}{2}$ an

F. Mönch, Handelsgärtner, Karolinenstraße 22.

Alte feine Ambalema-Cigarren

à 25 Stück Nr. 36 7 $\frac{1}{2}$ an, Nr. 20 **La Perla** 10 an, Nr. 1 **La Preciosa** 12 $\frac{1}{2}$ an, Nr. 1a **La Constanza** 12 an, sowie echte von 15—60 an empfiehlt als etwas ganz Vorzügliches

Ernst Werner, Grimma'sche Straße Nr. 22.

Cigarren bester Qualität en gros & en detail empfiehlt **Franz Schönwaldt, Gewandgäßchen Nr. 5.**

Kaffee gebrannt,

sehr gut von Geschmack empfiehlt à 12 $\frac{1}{2}$ an, 14 an, 16 an **Katharinenstraße 24. C. F. Giltzner. Weststraße 51.**

Von der weit berühmten **Kaffee couleur**, auch **Fettichorie** genannt, halte ich allein Lager für Leipzig. Dieses **Surrogat** übertrifft an **Zweckdienlichkeit** und **Wohlgeschmack**

alles bisher Dagewesene.

S. Melzer, Ulrichsgasse Nr. 29.

Bruch von besten **Macaroni à 3 Mgr. pr. Pfd.** empfiehlt **S. Melzer.**

Prinz-Liqueur,

ein **magenstärkender Bitter-Liqueur** von sehr wirksamer **Eigenschaft** à Fl. 6, 10 und 20 an nur allein echt zu haben bei

Carl Hofmann, kleine Fleischergasse Nr. 15.

Matjes-Häringe

in fetter und frischer Qualität à Stück 8—10 an, im **Schock** billiger, empfiehlt **Louis Lauterbach, Petersstraße Nr. 4.**

Wessergurken

circa 20 **Eimer** in schöner harter **Waar**, den **Posten** zusammen oder getheilt!

Reflectanten wolle ihre **Anfragen** unter **K. No. 100. franco** poste restante **Naumburg a/S.** einsenden. Preis erfolgt sofort per **Post.**

Ein **Haus**, wo möglich **Dresdner Vorstadt**, mit **großem Hof** und **Einfahrt** wird zu kaufen gesucht.

Adressen **L. F. H. 1865.** in der **Expedition d. Bl.**

Ein **kleines Haus** von 5000—7500 an wird zu kaufen gesucht, **Anzahlung** bis 2000 an.

Adressen **X. V. H. 64.** in der **Expedition d. Bl.**

4 bis 6 Stück alte eis. **Geldkisten** werden zu kaufen gesucht **Reichstraße Nr. 36** im **Möbelgeschäft.**

Frische Rosenblätter

kaufen

Brückner, Lampe & Co. in Leipzig.

Deutsche u. sächsische Fahnen,

gut gehalten, werden billig auf circa 8 Tage im **Juli** zu leihen gesucht. Adressen bittet man bei **Herrn F. W. Sturm, Grimma'sche Straße Nr. 31** gefälligst niederzulegen.

40—50 Stück leere Kisten oder Pappschachteln werden gegen entsprechende Vergütung u. Dank auf 3—4 Wochen zu leihen gesucht. Gef. Adr. bei F. Lehmann, Bühnengewölbe 33 niederzulegen.

Gesucht werden auf ein hiesiges Grundstück zum 1. Juli 300 M als alleinige Hypothek. Adressen unter S. F. 15. bittet man in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

600—800 Tblr. werden gegen vollkommene Sicherheit und gute Zinsen auf ein Jahr zu leihen gesucht. Adr. unter D. P. 5 wolle man gef. in der Expedition d. Bl. niederlegen.

Capital-Anleihe.

Von einem auswärtigen Geldinstitute sind Capitalien in Baarem, welche keiner Kündigung unterliegen, gegen sichere Hypothek auf gutrentirende Hausgrundstücke stets auszuleihen durch den Rechtsgelehrten Riedel in Leipzig, Gerichtsweg Nr. 2, 3 Treppen.

Agentengesuch.

Für eine renommierte Maschinen-Treibriemen-Fabrik wird in Leipzig ein erfahrener und thätiger Agent, welcher schon in diesem Fache arbeitete, unter vortheilhaften Bedingungen zur Annahme eines Commissionslagers gegen Garantieleistung gesucht und sind hierauf bezügliche Adressen unter Angabe von Referenzen an Friedr. Finsterbusch in Dresden, am See Nr. 2 franco einzusenden.

Gesucht

wird ein in der advocatorischen Praxis gelibter Jurist, welcher für einen auswärtigen Sachwalter die Bearbeitung advocatorischer Schriften, auf per Post erfolgte Zusendung der erforderlichen Unterlagen, gegen die noch zu vereinbarende Gebühr zu übernehmen gesonnen.

Gefällige Offerten bittet man unter genauer Angabe der betr. Adresse und unter dem Rubro „Processualia“ in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Zu besetzende Commissionsstelle.

Für ein Manufacturwaaren-Engros-Geschäft wird eine Person gesucht, welche mit den Comptoir- und Lagerarbeiten vertraut ist. Gehalt circa 500 M .

Nur Solche wollen sich melden, welche diesem Gehalt entsprechende Kenntnisse besitzen und zwar unter der Chiffre L. L. # 24. poste restante.

Copisten - Gesuch.

Gesucht wird ein gut empfohlener Copist, welcher eine gute Hand schreibt. — Mit Attesten und Handschrift zu melden am oberen Park Nr. 3, 1. Etage.

Für Buchbinder.

Ein Handvergolder wird gegen guten Lohn in eine bedeutende Buchbinderei Berlins gesucht. Adressen wolle man unter F. E. N. in der Expedition d. Bl. niederlegen.

Gesucht: Ein gelibter Sädler oder Sattlergehilfe auf Danbagen-Arbeit; guter Lohn und dauernde Anstellung.

Adressen unter L. # 99. in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Ein Mechaniker - Gehülfe

findet bei Unterzeichnetem dauernde Beschäftigung.

G. W. Leysler,

Mechan. u. Insp. im Paulino, Universitätsstr.

Ein tüchtiger **Abpufer** findet dauernde und lohnende Beschäftigung in der Pianofortefabrik von **Breitkopf & Härtel.**

Einen tüchtigen **Vergolder** sucht sofort **F. W. Müdrich**, Reudnitz 293, Herrn Gräse's Haus.

Gesucht werden gegen guten Lohn

nach Braunschweig einige in Leimfarbe gelibte **Malergehülfe**. Reisegeld wird vergütet.

Alles Nähere bei H. Schulze, Reichstraße 55.

Auf ein Rittergut wird ein **Kutscher** gesucht **Weststraße Nr. 48, 1 Treppe.**

Gesucht wird ein **Kutscher** und **Knecht** aufs Land in guten Lohn. Mit Attesten bei F. Möbius, Weststraße 66 zu melden.

Gesucht wird ein 2. **Hausknecht**, mit guten Zeugnissen versehen. Näheres Mühlweg in Neureudnitz Nr. 34, zwei Treppen bei Bauer.

Gesucht wird für ein **auswärtiges Gasthaus** ein **junger gewandter Kellner**, welcher im **Serviren** bewandert ist. Zu erfahren beim **Oberkellner** in der **Centralhalle.**

Gesucht wird zum 1. Juli ein **kräftiger Bursche** vom Lande, 15 Jahre alt, ins **Jahrlohn** **Kanstädter Steinweg Nr. 26.**

Gesucht wird zum **sofortigen Antritt** ein **reintlicher** **ordentlicher Bursche** von 15—16 Jahren für **häusliche Arbeiten** ins **Jahrlohn**. Mit **Buch** zu melden **Grimma'sche Straße Nr. 23 im Café Döderlein.**

Gesucht wird ein **Lausbursche** von 15—17 Jahren (am liebsten vom Lande) zu einer **ruhigen und nicht anstrengenden Arbeit** **Petersstraße Nr. 46, 4 Treppen.**

Gesucht wird sofort ein **Lausbursche** bei **Ludwig Bethmann, Petersstraße 35, 3 Rosen.**

Gesucht werden gelibte **Weißnäherinnen**. Auch werden **Lernende** angenommen **Alexanderstraße Nr. 1** hohes Parterre rechts.

Gesucht wird ein **Mädchen**, welches gelibt ist im **Nähen** und **Schneidern**, **Glockenstraße Nr. 2** parterre.

Einige solide Mädchen finden **dauernde Beschäftigung** und können sich **melden in der Papierfabrik** **Elisenstraße Nr. 28.**

Weibliche Dienstboten,

welche mit guten Zeugnissen versehen sind, können in der unterzeichneten Anstalt stets passende Dienste nachgewiesen erhalten.

Städtische Anstalt für Arbeitsnachweisung.
Universitätsstraße Nr. 9 (Gewandhaus 1 Treppe).

Gesucht wird sogleich ein **ordentliches Dienstmädchen** **Promenadenstraße Nr. 7** parterre.

Gesucht wird zum 1. Juli ein **Küchenmädchen** **Klosterstraße Nr. 4, 1 Treppe.**

Gesucht

wird zum 1. Juli ein **reintliches Kindermädchen**, welches mit guten Attesten versehen ist, **Bahnhofstraße Nr. 10, 2. Etage.**

Gesucht wird zum 1. Juli ein **ordentliches Mädchen**, welches **selbstständig einer bürgerlichen Küche vorstehen muß** und **Hausarbeit mit besorgt**. Zu **melden Markt, Bühnengewölbe Nr. 19.**

Gesucht wird zum 1. Juli ein **Mädchen** in den 20r Jahren für **Küche** und **häusliche Arbeit**. Mit **Buch** zu melden **Brühl 64, Krafts Hof 3 Treppen, nahe der Promenade. G. S. Böhme.**

Gesucht wird zum 1. Juli ein in **gefesten Jahren** stehendes **Mädchen** für **kleine Kinder** und **häusliche Arbeit** gegen **guten Lohn** aufs **Land** in die **Nähe Leipzigs**. Mit **Buch** zu melden **Weststraße Nr. 67, 2. Etage links.**

Gesucht wird zum 1. Juli ein an **Ordnung** und **Reinlichkeit** gewöhntes **Mädchen** zur **häuslichen Arbeit** **Eiserstraße 49** part.

Gesucht wird zum 1. Juli ein **ordentliches Mädchen** für **Küche** und **häusliche Arbeit**. Zu **erfragen Kochs Hof im Blumengewölbe.**

Ein **ordentliches Mädchen** für **Kinder** und **häusliche Arbeit** wird zum 1. Juli gesucht **Petersstraße Nr. 32, 1. Treppe.**

Ein **ordentliches Mädchen**, im **Kochen** und **Platten** wie **häuslichen Arbeiten** erfahren, findet per 15. Juli **Dienst**.

Nur mit guten Zeugnissen versehenen mögen sich **Mittags** zwischen 12 bis 2 Uhr **melden** **hohe Straße Nr. 8** parterre.

Gesucht wird zum 1. Juli ein **ehrliches Mädchen** von 18 bis 19 Jahr für **häusliche Arbeit** **Reichstraße 55, vornh. 3 Treppen.**

Ein **ordentl. reinl. u. williges Mädchen** findet **sofort** oder zum 1. Juli **guten Dienst** **Zeiger Straße Nr. 14, 3 Treppen links.**

Gesucht wird für den 1. Juli d. J. ein **reintliches, an Ordnung gewöhntes Mädchen** zur **häuslichen Arbeit**. Mit **Buch** zu melden **Weststraße Nr. 18 b, zweite Etage** von früh 8 bis **Nachmittags 3 Uhr.**

Zum 1. Juli wird ein **kräftiges Küchenmädchen** gesucht, die wo möglich schon in **Restauration** war, **Grimma'sche Straße, Huths Keller.**

Zum 1. Juli wird ein an **Ordnung gewöhntes Mädchen** gesucht, die **nähen** kann und sich **jeder häuslichen Arbeit** unterzieht. **Brühl Nr. 17, 2. Etage.**

Ein **Mädchen** für **häusliche Arbeit** wird zum 1. Juli gesucht **Querstraße Nr. 20.**

Gesucht wird zum 1. Juli ein **starkes an Ordnung gewöhntes Mädchen** für **Küche u. häusl. Arbeit** **Thalstr. 12** in der **Bäckerei.**

Gesucht wird zum 1. Juli ein **anständiges, nicht zu junges Mädchen** für die **Kinder** **lange Straße Nr. 13** rechts parterre.

Gesucht wird **sofort** oder zum 1. Juli ein **ordentliches reinliches Dienstmädchen** für **häusliche Arbeit** **Neumarkt Nr. 35, 3 Treppen.**

Gesucht wird zum 1. Juli ein **ordentliches Mädchen** für **häusliche Arbeit** **Frankfurter Straße Nr. 5** im **Gewölbe.**

ein fol

der R
unterz
Monta
Carlstr

Ein
nähen
Mar

Se
mädch

Se
Buch

Ein
Zeiger

Se
funde

fu

Ein
im F
Ad
dieses

Ein
nisse
halter

Se
Expel

G

der o
unter
er fl
4

Ein
als

Sech
sich c

G
alt u
gebil
Vehr
nim

G

acht
meif
Nr.

G

Se
ferti

für
auf
dies
nun
Br

G

Be
dies
aby

G

rech
sich
selt
ertl

G

ei
zu

G

G

G

G

G

G

G

G

G

G

G

G

G

Gesucht werden bei hohem Lohn 2 Mädchen für Küche und ein solides Kindermädchen. Zu erst. Weststr., kl. Gasse 2, 1 Tr. 1.

Gesucht wird zum 1. Juli ein anständiges Mädchen, welches der Küche allein vorstehen kann und sich häuslicher Arbeit mit unterzieht. Mit guten Zeugnissen Versene mögen sich melden Montag Vormittag von 9—11 und Nachmittags von 3—5 Uhr Carlstraße Nr. 2.

Ein Mädchen zur häuslichen Arbeit, das etwas stricken und nähen kann, wird nach auswärts gesucht. Markt Nr. 6 im Hof 1 Treppe.

Gesucht wird zum 1. Juli ein an Ordnung gewöhntes Dienstmädchen für Küche und häusliche Arbeit Burgstraße 11, 1 Tr.

Gesucht wird ein ordentliches reinliches Kindermädchen. Mit Buch zu melden Pachhofgasse Nr. 6, 3 Treppen.

Eine Aufwärterin für die spätere Vormittagszeit wird gesucht Zeiger Straße Nr. 34, 2 Treppen rechts.

Gesucht wird eine zuverlässige Aufwärterin für die Morgenstunden lange Straße Nr. 25 parterre.

Avis für Herren Cigarrenfabri- kanten und Kaufleute.

Ein Mann am hiesigen Plage, welcher langjährige Erfahrung im Fabrikwesen besitzt, wünscht Commissions-Arbeit zu übernehmen. Adressen unter „**Commission**“ übernimmt die Expedition dieses Blattes.

Stelle = Gesuch.

Ein solider junger Mann mit guter Handschrift, der gute Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht zum 1. Juli cr. Stellung als Buchhalter oder Rechnungsführer in oder außerhalb Leipzig.

Gefällige Offerten wolle man unter Chiffre F. W. R. in der Expedition dieses Blattes niederlegen.

Ein junger, militärfreier Detaillist,

der auch für das schriftliche Fach befähigt ist, sucht pr. 1. Juli unter sehr bescheidenen Ansprüchen Engagement, am liebsten sähe er sich auf dem Comptoir placirt. Werthe Adressen gelangen sub H 444. poste restante Adorf i. B. an den Suchenden.

Ein Schriftsetzer sucht zu seiner weiteren Ausbildung eine Stelle als

Accidenz = Volontair.

Geehrte Reflectanten belieben, mit Beifügung Ihrer Bedingungen, sich an die Expedition d. Bl. unter Chiffre A. Z. H 100. zu wenden.

Ein junger Mann, im Amerika geboren und erzogen, 16 Jahre alt und in den erforderlichen Sprach- und Schulkenntnissen ausgebildet, sucht auf hiesigem Plage in einem Exportgeschäft als Lehrling ein Stelle. Hieraus bezügliche Offerten unter G. H. 10. nimmt die Expedition dieses Blattes entgegen.

Gesucht wird für einen jungen Menschen vom Lande, Sohn achtbarer Aeltern, welcher Lust hat Tischler zu werden, ein Lehrmeister. Adressen bittet man abzugeben alte Burg (blaue Mähe) Nr. 8 bei E. G. Heine.

Eine Waschfrau sucht Lohnwäsche ins Haus zu waschen Frankfurter Straße Nr. 7, 2 Treppen.

Eine wissenschaftlich in Berlin gebildete junge Dame, die auch fertig Clavier spielt, erbietet sich

als Gesellschafterin

für eine kinderlose, gebildete Familie, um sich auf einige Zeit außerhalb des ältlichen Hauses zu bewegen. Gehalt beansprucht dieselbe fürs erste Jahr nicht, rechnet jedoch auf freundliche Begegnung. — Näheres auf gef. Anfragen, sign. V. U. 848, an Gust. Brauns' Buchhandlung.

Ein junges anständiges Mädchen von auswärts wünscht in einem Verkaufsgeschäft, vielleicht in einer Bäckerei Stellung, auch kann dieselbe einer kleinen Wirthschaft selbstständig vorstehen. Adressen abzugeben Ritterstraße Nr. 43, 2 Treppen.

Ein wohlgezogenes Mädchen von 17 Jahren, Tochter einer schlichten rechtlichen Familie, sucht Stellung als Verkäuferin; auch würde sie sich entschließen mit einer Dame zu reisen. Ueber die Suchende selbst, so wie über deren Aeltern wird mit Vergnügen Auskunft ertheilt Königsplatz 10 im Gartengeb. Vormittags von 11—12 Uhr.

Ein Mädchen von auswärts, 25 Jahre alt, das 6 Jahr bei einer Herrschaft die Wirthschaft selbstständig leitete und Zuneigung zu Kindern hat, sucht ein anderweitiges Engagement. Näheres bei Hermann Gotter, Weststraße Nr. 48.

Ein anständiges Mädchen aus Thüringen sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle als Jungfer oder zur Unterstützung der Hausfrau oder auch bei einem einzelnen Herrn zur Führung der Wirthschaft. Zu erfragen am Georgenhaus am Obstände bei Frau Hennig.

Gesucht wird für ein junges Mädchen, welches letzte Ostern die Schule verlassen, ein Unterkommen, wo ihr Gelegenheit geboten, alle weiblichen und häuslichen Arbeiten zu erlernen. Nähere Auskunft ertheilt der Bruder des Mädchens, und gelangen gültige Offerten unter der Chiffre M. St. H 100. poste restante Leipzig an denselben.

Ein junges anständiges Mädchen, welches in der Küche und häuslichen Arbeiten wohlverfahren ist und darüber gute Zeugnisse besitzt, sucht bei einer anständigen Herrschaft Dienst. Zu erfragen Fleischerplatz Nr. 2 im Hofe bei Frau Berger.

Ein ordentliches Dienstmädchen sucht Dienst für Küche und häusliche Arbeit. Adressen niederzulegen Markt 11 im Mägengeschäft.

Einige gut empfohlene Stubenmädchen und Mädchen für Küche und Haus suchen zum 1. Juli Dienst. Gr. Fleischerberg, 25, 2 Tr.

Ein junges Mädchen aus Thüringen, in weiblichen Arbeiten geübt, sucht einen Dienst bei ein paar einzelnen Leuten für Alles oder als Hausmädchen. Zu erfragen Erdmannstraße Nr. 18 im Hofe links 1 Treppe bei Kötteritsch.

Ein fleißiges braves Mädchen, nicht von hier, sucht bis zum 1. Juli einen Dienst für Küche und häusliche Arbeit. Werthe Adressen sind niederzulegen Petersstraße Nr. 20 in der Glaserwerkstatt.

Ein ordnungsliebendes Mädchen sucht einen nicht zu schweren Dienst für Küche und häusliche Arbeit. Zu erfragen Johannisgasse Nr. 14, 2 Treppen.

Ein Mädchen, welches gut empfohlen ist, sucht zum 1. oder 15. Juli einen Dienst für Küche oder für Küche und Hausarbeit. Näheres bei der Herrschaft Lehmanns Garten 1. Haus 3 Treppen rechts.

Ein ehrliches Mädchen von 16 Jahren, welche über ein Jahr bei ihrer Herrschaft war, sucht verhältnißhalber anderweite Stelle zum 1. Juli. Kleine Windmühlengasse Nr. 11, 2 Treppen.

Ein anständiges Mädchen sucht zum 15. Juli einen Dienst für Küche und häusliche Arbeit. Querstraße Nr. 3, 1 Treppe links.

Ein ordentliches Mädchen sucht einen Dienst zum 1. Juli für Küche und häusliche Arbeit. Näheres bei der Herrschaft Dresdner Straße Nr. 40, 3 Treppen.

Ein anständiges Mädchen, welches über 2 Jahre in Restauration gewesen, sucht neben Koch für Küche Stelle. Kl. Gasse 2, 1 Tr. 1.

Gesucht wird für ein Mädchen von 18 Jahren von auswärts ein Dienst bei anständigen Leuten. Näheres wolle man gefälligst Gerberstraße Nr. 7, im Hofe links zwei Treppen erfahren.

Gesucht wird von einer ordentlichen Frau Aufwartung für immer. Adr. Dresdner Str. 54 bei Frn. Kaufm. Riefling niederzul.

Eine gesunde und kräftige Amme vom Lande sucht Dienst. Zu erfragen in der Friedrichstraße Nr. 43, im Hofe 2 Treppen.

Ein elegantes Parterre von 6 heizbaren Zimmern nebst Zubehör mit Garten wird für Michaelis gesucht. Preis bis 360 fl .

Adressen nimmt und Auskunft giebt die Hinrichs'sche Buchhandlung.

Ein Logis zu 100—125 fl wird von einem Kaufmann zu Michaelis oder früher zu miethen gesucht.

Gef. Offerten sind bei Herren Unger & Meyer, große Windmühlengasse Nr. 15, niederzulegen.

Für zwei Herren, wovon einer größtentheils auf Reisen ist, wird ein Logis, meublirt, möglichst freie Aussicht, für ca. 70—80 fl baldigst zu miethen gesucht. Offerten unter H. K. H 10 nimmt die Expedition d. Bl. entgegen.

Von 2 jungen Leuten wird zu Michaelis eine Wohnung im Preis von 50—70 fl gesucht.

Adressen bittet man bei Madame Wisleben im Schuhmacher-geschäft in der Reichstraße abzugeben.

Gesucht wird noch zum 1. Juli ein kleines Parterre-Logis oder Stube und Kammer mit Kochofen von zwei einzelnen Leuten. Adressen unter B. Nr. 67 bittet man abzugeben in der Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird von einer fremden vornehmen Familie, welche sich 3 Monate, Juli, August, September hier aufhalten will, ein Logis von 5 bis 7 Zimmern und Zubehör mit oder ohne Meubles. Näheres durch das Local-Comptoir Hainstraße 21 parterre.

Ein Logis zu 100 bis 125 Thlr. wird zu miethen gesucht. — Offerten sind Grimma'sche Straße Nr. 6 im Gewölbe gefälligst niederzulegen.

Gesucht wird zu Michaelis ein Familienlogis in der Marienvorstadt im Preise von 150—200 \mathfrak{f} . Adressen bittet man abzugeben Tauchaer Straße Nr. 12, 3 Treppen links.

Eine allein stehende pünctl. zahlende Dame sucht in der innern Stadt nicht über 2 Tr. hoch bei einer anständ. Familie ein unmeubl. Zimmer nebst Schlafbehältniß mit Bedienung.Adr. unter G. K. No. 3. bei Herrn Kfm. Stichling, Hall. Gäßchen 9, niederzulegen.

Eine Dame sucht zum 1. Juli eine meublirte Stube in der innern Vorstadt. Adressen bittet man bei Herrn Otto Klemm, Universitätsstraße, unter O. B. niederzulegen.

Ein Restaurations-, auch Destillationslocal parterre, nach Befinden mit der ersten Etage, in der Zeitzer Vorstadt, ist von Michaelis d. J. ab zu vermieten. Näheres beim Adv. Friedrich Franke, Burgstraße 24.

Ein Verkaufsgewölbe auf dem Peterssteinweg ist für den 1. Juli 1865 oder später zu vermieten. Anskunft erteilt Adv. Brunner, Hainstraße 30.

Eine große Werkstatt,

passend für Tischler, Glaser, Schlosser, Klempner, ist von Michaelis an oder auch früher zu vermieten Gerberstraße Nr. 12.

Leffingstraße Nr. 8.

Zu vermieten und Johannis oder Michaelis zu beziehen: ein Parterre, eine erste, zweite und dritte Etage. Näheres zu erfragen in der Restauration des Herrn Esche.

Eine schöne helle erste Etage mit Erker nahe der Grimma'schen Straße, passend für Pug- und Modewaaren-Geschäfte, ist zu vermieten. Näheres Reichstraße Nr. 51 beim Hausmann.

Einige freundliche Familienlogis, mit Wasserleitung versehen, sind noch zu Johannis oder Michaelis zu vermieten Plagwitzer Straße 2b (Reich. Garten).

Zu vermieten ist sofort oder Michaelis eine elegante Wohnung, 4 Stuben nebst Zubehör, für 174 \mathfrak{f} Zeitzer Straße 21.

Eine sehr nette 1. Etage von 4 Stuben und Zubehör 180 Thlr., eine 2. Etage von 5 Stuben und Zubehör 220 Thlr., ein hohes Parterre von vier Stuben und Zubehör 170 Thlr. an der Dresdner Straße; eine 3. Etage von 6 Stuben u. Zubehör 260 Thlr. an der Dörrienstraße sind von Michaelis an zu vermieten durch das Local-Comptoir von Wilhelm Krobitzsch, Barfußgäßchen 2.

Zu vermieten zu Michaelis ein freundlich gelegenes Logis von 4 Stuben nebst Zubehör Frankfurter Straße 41, 2 Tr. rechts.

Zu vermieten ist zu Michaelis auf der hohen Straße in der Nähe des bayerischen Bahnhofs ein freundliches und geräumiges Familienlogis in dritter Etage. Auskunft darüber wird erteilt hohe Straße Nr. 20 parterre.

Zu vermieten ist verhältnißhalber noch zu Johannis ein Logis, 1 Stube und 2 Kammern. Sophienstraße Nr. 16 beim Hauswirth zu erfragen. Preis 50 \mathfrak{f} .

Zu vermieten Michaelis für 62 \mathfrak{f} in der Tauchaer Vorst. ein Logis 2 Tr. hoch, 1 St., 3 K., Küche, an Leute ohne Kinder. Adr. gez. M. 1 sind franco Stadtpost niederzulegen.

In Nr. 1 an der Erdmannstraße ist die 2. elegant eingerichtete Etage sofort, die 1. Etage nach der Zimmerstraße vom 1. October d. J. an zu vermieten durch Adv. Dr. Kistner, Klostersgasse 11.

Eine 2. Etage von 3 Stuben, 5 Kammern und Zubehör 150 \mathfrak{f} an der Centralstraße sogleich oder von Michaelis an zu vermieten durch das Local-Comptoir von Wilhelm Krobitzsch, Barfußgäßchen Nr. 2.

Vermietung.

Eine meublirte Stube, separat, gutes Wohnen, ist an einen, auch zwei Herren zu beliebiger Zeit billig zu vermieten Petersstraße Nr. 8, 2 Treppen rechts.

Zu vermieten von Johannis ab eine fein meublirte Stube mit Bett Leibnizstraße Nr. 3, 2 Treppen.

Zu vermieten ist eine freundliche gut meublirte Stube an 1 oder 2 Herren Eisenstraße Nr. 8, 2. Etage rechts.

Zu vermieten ist sofort oder später eine schöne große meublirte Stube mit Saal- und Hausschlüssel an 1 oder 2 Herren Windmühlenstraße 48, 1. Etage rechts, nahe am Königsplatz.

Zu vermieten ist für Herren ein schön gelegenes, gut meublirtes Zimmer mit Schlafkammer Reudnitz, Täubchenweg 256 T part.

Zu vermieten ist eine Stube pr. Monat 3 $\frac{1}{2}$ \mathfrak{f} an einen oder 2 Herren große Windmühlenstraße Nr. 3, 3. Etage.

Zu vermieten ist eine freundlich meublirte Stube an einen Herrn, separat und mit Saal- und Hausschlüssel, Nürnberger Straße Nr. 4 parterre links.

Zu vermieten ist vom 1. oder 15. Juli an eine meßfreie Stube mit Schlafstube an Herren Barfußgäßchen Nr. 7, 2. Etage.

Zu vermieten sind billig einige gut meublirte Stuben. — Näheres bei Herrn Kaufmann Kauschenbach, Petersstraße Nr. 46.

Zu vermieten ist sofort ein freundlich meublirtes Zimmer Gerberstraße Nr. 52, 3 Treppen vorn heraus.

Zu vermieten ist eine fein meublirte, nach der Promenade gelegene Stube Halle'sche Straße Nr. 8, 1 $\frac{1}{2}$ Treppe.

Zu vermieten ist an einen Herrn eine meublirte Stube, separat und Hausschlüssel, sogleich oder zum 1. Juli Erdmannstraße Nr. 6, 3 Treppen.

Zu vermieten ist eine Stube mit Kammer u. Hausschlüssel, vorn heraus, für Herren Peterskirchhof Nr. 6, 4 Treppen.

Zu vermieten sind sehr freundlich meublirte Zimmer an anständige Herren am niedern Park, Credit-Anstalt, 3. Et. rechts.

Zu vermieten ist eine freundliche gut meublirte Stube sofort oder später Nicolaisstraße 45, Treppe B. 3. Etage links.

Zu vermieten ist eine Stube mit ein oder zwei Betten, separater Eingang, Neumarkt Nr. 28.

Zu vermieten ist sogleich ein gut meublirtes Zimmer vorn heraus mit oder ohne Bett Blumengasse 5 links parterre.

Zu vermieten ist eine gut meublirte Stube mit Saal- und Hausschlüssel Petersstraße Nr. 5, 4 Treppen vorn heraus.

Sofort zu vermieten ist eine Stube mit Kammer, meublirt oder unmeublirt, Inselfstraße Nr. 8, 4 Treppen links.

Ein f. meublirte Stube ist, zum 1. Juli beziehbar, billig zu vermieten oder auch wird ein Theilnehmer zu solcher gesucht Nürnberger Straße Nr. 1, 4. Etage.

Ein gut meubl. Zimmer nebst Kammer ist für 1—2 Herren mit Haus- und Saalschlüssel zu vermieten Wänzgasse 19, 3. Etage.

Ein kleines Stübchen ist zu vermieten ohne Bett Brühl Nr. 14, 4 Treppen.

Eine auch zwei nebeneinander befindliche gut meublirte Stuben mit Schlafstube mit allen Bequemlichkeiten sind sogleich oder später billig zu vermieten Reichels Garten, Alexanderstraße 14, 3. Etage der Bürgerschule gegenüber. F. Fischer.

Sofort oder 1. Juli ist eine gut meublirte meßfreie freundliche Stube mit oder ohne Bett zu vermieten Petersstraße 4, 4. Et.

Eine freundlich gut meublirte Stube ist zu vermieten an einen soliden Herrn kleine Fleischergasse Nr. 13, 2 Treppen.

Eine freundliche Stube ist zu vermieten, so wie ein größeres Zimmer auf einige Monate Goldhahngäßchen 3, 3 Tr.

Eine kleine Wohnung, 3 Zimmer unmeublirt mit freundl. Aussicht, in nicht zu großer Entfernung vom Paulinum wünscht ein pünctl. zahlender Herr bald oder später zu beziehen. Adressen unter Chiffre H. S. 54. in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Eine fein meublirte Stube vorn heraus mit Saal- und Hausschlüssel ist zu vermieten Burgstraße Nr. 6, 3 Treppen.

Ein freundlich meublirtes Garçonlogis ist zu vermieten Erdmannstraße Nr. 10, 3. Etage.

Zu vermieten ist eine kleine Parterrestube als Schlafstelle Neutkirchhof Nr. 37 parterre.

Zu vermieten sind in einer freundlich meublirten Stube mehrere Schlafstellen an solide Herren Brühl 83 im Hofe 3 Tr.

Zu vermieten ist in einer freundlichen Stube eine Schlafstelle große Windmühlenstraße 15 im Hofe r. 2 Tr. bei Lauser.

Sofort zu beziehen sind in einer freundlichen Stube 2 Schlafstellen für Herren nebst Hausschlüssel gr. Fleischergasse 6, 2. Et.

Zu vermieten ist eine freundliche meßfreie Schlafstelle für Herren Petersstraße Nr. 30, 4 Treppen vorn heraus rechts.

Hierzu eine Beilage.

Leipziger Tageblatt

und
Anzeiger.

Montag

[Beilage zu Nr. 170.]

19. Juni 1865.

Zu vermieten ist eine freundliche Schlafstelle mit sep. Eingang für einen Herrn Carlstr. 5, beim Hausmann zu erfragen.

Zu vermieten sind 2 Schlafstellen an 2 solide Herren. Zu erfragen Universitätsstraße Nr. 12 parterre.

Eine Schlafstelle ist offen à Woche 7 1/2 Mgr. Königsstraße Nr. 24 parterre rechts vorn heraus.

Eine anständige Frauensperson kann Schlafstelle finden Karolinenstraße 15, 2 Treppen bei Welker.

Eine Schlafstelle ist zu vermieten Ritterstraße Nr. 28, 2 Treppen.

Offen sind 2 Schlafstellen, Stube nebst Kammer, Haus- und Saalschlüssel Reichels Garten, Wiesenstraße Nr. 15, 3 Tr. rechts.

Offen sind 4 Schlafstellen an solide Herren. — Näheres Johannisgasse 39, 1 1/2 Treppe.

Offen sind 2 Schlafstellen in einer sehr freundlichen Stube. Näheres Weststraße Nr. 32a, 4 Treppen.

Offen sind Schlafstellen für Herren Gerberstraße Nr. 55, im Hofe quervor 1 Treppe.

Offen sind freundliche Schlafstellen für solide Mädchen hohe Straße Nr. 1 Eingang im Hause rechts 3 Treppen.

Offen ist eine Schlafstelle für einen Herrn Neukirchhof Nr. 15, Hof 2 Treppen.

Offen ist eine Schlafstelle Königsplatz Nr. 18, 2. Hof 1 Treppe rechts.

Offen sind zwei Schlafstellen für Herren Burgstraße Nr. 21, im Hofe rechts 1 Treppe.

Offen ist in einer freundlichen Stube eine Schlafstelle für einen Herrn Lehmanns Garten 4. Haus 4 Treppen rechts.

Offen ist eine freundliche Schlafstelle für einen ordnungsliebenden Herrn Nicolaistraße Nr. 5, 4. Etage.

Offen ist eine Schlafstelle für einen soliden Herrn, mit Kost. Grimma'scher Steinweg Nr. 49, 1 Treppe.

Offen sind 2 Schlafstellen in einer freundlichen Stube für solide Herren Wasserfont Nr. 10, 1 Treppe.

Offen sind 2 freundliche Schlafstellen in einer Stube für Herren Brühl Nr. 56, 4 Treppen zu erfragen.

Offen sind 2 freundliche Schlafstellen für Herren Peterssteinweg (Reiher Straße) 55, 3 Treppen.

Offen sind 2 freundliche Schlafstellen für Herren Nicolaistraße Nr. 38 im Hofe links 2 Treppen.

Eine Localität, passend für Studentenverbindung oder Turnerriegen, oder Gesangsvereine. Restaurateur L. Jungmanns, Döbnergäßchen Nr. 3, 1 Treppe.

C. Schirmer. Heute 8 Uhr Mittelstraße 9.

Albert Jacob. Heute 7 1/2 Uhr Neureudnitz Bloc's Salon.

Leipziger Salon.

Heute Montag starkbesetzte Concert- und Ballmusik, Anfang 6 Uhr. Dabei verschiedene Sorten Speisen u. Getränke, es ladet freundlichst ein **F. A. Heyne.**

Colosseum. Heute Montag Ballmusik. Anfang 7 Uhr. **E. Prager.**

Sommertheater in Plagwitz (Felsenkeller).

Heute 19 Juni: Wagenstreiche. Posse in 5 Aufzügen von A. v. Rozebue.

Sommertheater in Gutritsch (Oberschenke).

Heute Montag Rosa und Nöschchen, oder: Eine seltsame Erbschaft. Original-Lustspiel in 4 Acten.

Salon zum Gosenthal.

Heute Montag

Concert und Ballmusik.

Für gutes Bier und Gose, warme und kalte Speisen, Kaffee und Kuchen ist bestens gesorgt. NB. Gänsebraten und Gurkensalat. **Bartmann & Krahl.**

GOSENTHAL.

Heute Montag

starkbesetzte Concert- u. Ballmusik.

Anfang 6 Uhr. Das Musikchor von **A. Schreiner.**

Wiener Saal. Heute Montag Tanzmusik. Anfang 1/2 8 Uhr.

Zur freien Umschau.

Heute Montag Rirsch-, Stachelbeer-, Halloren-, Dresdner Gieß- so wie diverse Kaffeeluchen. **Speckluchen** von 5 Uhr an.

Schönefeld. **F. W. Stannebein.**

Grüne Schenke.

Heute Allerlei, Biere ff. Es ladet ergebenst ein **Ernst Zetzsche.**

Drei Lilien in Neudnitz.

Heute Allerlei mit Cotelettes, Lende oder Zunge. **W. Hahn.**

Drei Mohren.

Heute Allerlei mit Cotelettes, Zunge oder Lende, ff. Wernesgrüner u. Böbiger Lagerbier. Es ladet freundlichst ein **F. Rudolph.**

Staudens Ruhe.

Heute Allerlei mit Cotelettes oder Lende, Biere ff. **H. Bernhardt.**

Zur goldnen Säge.

Für heute Abend lade ich zu Lende mit Blumenkohl, Schotengemüse, neuen Kartoffeln etc. freundlichst ein. Gose ff. echt Bayerisch und Lagerbier. **L. Melnhardt.**

Allgemeiner Arbeiter-Verkehr,

Gerichtsweg Nr. 7.



Heute Schlachtfest.

Rob. Schüttel.

R. Peters Restauration auf der hohen Straße ladet heute ergebenst zum Schlachtfest ein. Dresdner Felsenkeller- und Lagerbier ist ff.

Tivoli-Garten.

Heute großes Concert vom Musikchore des IV. Jägerbataillons.

Anfang 7 Uhr. Entrée à Person 2 Kr. C. Schlegel.
NB. Bei ungünstiger Witterung findet das Concert im großen Saale statt.

Burgkeller.

Zu seinem heutigen ersten Freiconcert ladet ergebenst ein H. Lichtenberg.

Chemnitzer Schlosskeller in Reudnitz.

Heute Montag in dem neu eingerichteten Garten

Concert der Capelle von Franz Büchner.

Anfang 7 1/2 Uhr. Entrée 2 Ngr.

**Chemnitzer Schlosskeller
in Reudnitz**

empfehlte seinen neuen mit Colonnade und Lauben errichteten Garten mit dem Bemerkten, daß stets die vorzüglichsten Schloß Chemnitzer Biere, so wie div. warme und kalte Speisen, verschiedene Sorten Kuchen und guter Kaffee verabreicht wird. Es bittet um zahlreichen Besuch der Restaurateur.

Schönan.

Heute Montag den 19. Juni

Kuchen-Essen,

wobei Concert und Ballmusik von E. Hellmann.

Mit div. Speisen, preiswürdigen Weinen und extrafeinem Bier wartet bestens auf NB. Omnibusse fahren Nachmittags vom Neumarkt um 1 u. 3 Uhr ab, Schönau zurück. F. Beneder.

Heute in Stötterig frischen Kuchen, Allerlei, neue Kartoffeln mit Haring und andere warme und kalte Speisen etc. Schulze.

Restauration zum Johannisthal.

Heute Abend Allerlei. Auch empfehle meine ausgezeichnete Regalbahn bestens.

M. Menn.

Stockfisch mit Schoten

empfehlte heute

F. Trietschler, Petersstraße Nr. 29.

W. Rabestein,

Heute Abend
Stockfisch mit Schoten.
Bayerisch Bier ganz vorzüglich.

Neumarkt 40.



UNIVERSITÄTS-KELLER
empfehlte bestes Bayer.
Bock-Bier.
C. F. SCHATZ.



No. 1. Heute Schlachtfest, sowie Kaffee und Kuchen, wozu ergebenst einladet F. A. Vogt.

Webers Restauration Promenadenstraße Nr. 3, empfehlte heute Schlachtfest nebst ausgezeichneten Bieren, wozu ergebenst einladet D. D.

Heute Schweinsknochen mit Klößen, wozu ergebenst einladet Joh. Zäcker, Thonberg Nr. 58.

Heute Montag Schweinsknochen mit Klößen im Talschlößchen bei Heinrich Krell, Hospitalstraße Nr. 13.

Restauration und Billard zum Königskeller.

Heute Schweinsknochen mit Klößen, Schloß Chemnitzer Lagerbier, Bayerisch und Wiener Märzenbier empfehlte als ganz vorzüglich Julius Klette.

Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen bei Wilh. Kämpf, Thomaskirchhof 8.

Plagwitz. Heute Nachmittag von 4 Uhr an Speckfischen, wozu freundlichst einladet W. Thieme fr. Düngefeld.

Heute früh Speckfuchen etc., Böhmisches Märzbier fein, wozu höflichst einladet Carl Weinert, Petersstraße Nr. 14 im Schletterhaus.

Speckfuchen! heute früh von 8 Uhr an bei Carl Beyer, am Neumarkt Nr. 11.

NB. Lagerbier aus Wöblings Brauerei ff.

Seu
einlade
Seu
Seu
MAu
Seu
Be
Stem.
denfell
Blatte
Be
Es wi
Qua
Be
am F
Peters
abzuge
Be
straße
in Per
C
ist ver
Restau
Ein
Wege
verlore
Stod
Ein
Delobr
Em
Gegen
Se
große
S
werden
Tage
Gehalt
Rle
G.-
D.
P
Wil
Dan
der Th
77
Leip
Seu
E
The
die tra
3 1/4
schlofen
Um
E

Papiermühle in Stötteritz.

Heute Nachmittag von 5 Uhr **Speckkuchen**, wozu freundlichst einladet
F. Kohl.

Heute Montag von 1/2 9 Uhr an warmen **Speckkuchen** beim
 Bäckermeister **Frenberg**, Petersstraße Nr. 7.

Heute früh 1/2 9 Uhr warmen **Speckkuchen** beim Bäckerstr.
Mäusezahl, Grimm. Steinweg 60, Boldmar's Hof vis-à-vis

Heute früh von 1/2 9 Uhr an warmen **Speckkuchen** bei
F. Grashof, Kopfplatz, goldne Drezel.

Verloren wurde ein gesprungener goldener Ring mit blauem
 Stern. Da derselbe ein theures Erbstück, so wird dringend gebeten
 denselben gegen Dank und Belohnung in der Expedition dieses
 Blattes abzugeben.

Verloren wurde eine weiße Manschette mit Goldknöpfchen.
 Es wird gebeten selbige gegen Belohnung abzugeben beim Castellan
 Quasdorff im Gewandhause.

Verloren wurde am Sonnabend Nachmittag ein Portemonnaie
 am Fleischerplatz. — Der ehrliche Finder wird gebeten solches
 Petersstraße Nr. 18 im Gewölbe bei Herren Hancke u. Manitz
 abzugeben und erhält eine gute Belohnung.

Verloren wurde vergangenen Sonnabend in der Universitäts-
 straße eine Hornbose mit Compaß. Gegen Belohnung abzugeben
 in Herrn Senses Restauration Gewandgäßchen Nr. 1.

Ein Haus- und Stubenschlüssel

ist verloren gegangen. Abzugeben gegen Belohnung bei Herrn
 Restaurateur Weil, Marienstraße Nr. 9.

Ein Armband, ein goldener Reif mit Granaten, ist auf dem
 Wege vom Theater nach dem bayerischen Bahnhof am 14. d. Abends
 verloren gegangen. Man bittet dasselbe Wiesenstraße Nr. 5, erstes
 Stod gegen angemessene Belohnung abzugeben.

Ein Hunde-Halsband mit Nr. 353 ist verloren gegangen. Gegen
 Belohnung abzugeben Sternwartenstraße 43 im Hofe rechts.

Entlaufen ein kleiner schwarzer Hund, Steuerzeichen 2167.
 Gegen Belohnung abzugeben Grimm. Straße 10, 3. Etage.

Gefunden wurde in der Harth eine goldne Brille. Näheres
 große Windmühlenstraße Nr. 15 im Hofe rechts 2 Treppen.

Kaufmännischer Verein.

Heute Abend gefellige Zusammenkunft in **Walters Restauration**, Carlstraße.

Der Vorstand.

Die **Leipziger Schuhmachergesellen**
 werden heute den 19. Juni Abends 7 Uhr zu einer im Saale des Hotel de Sage stattfindenden Generalversammlung eingeladen.
 Tagesordnung: Abänderung der §§. 25 u. 28 des Krankencassenstatuts; Besprechung über den dem Einsammler zu gewährenden Gehalt.
Der Ausschuss.

Singakademie. Heute Abend 7 Uhr Uebung.

Riedelscher Verein. Heute 7 Uhr Uebung. Der nahe bevorstehenden Aufführung und einiger Mittheilungen wegen wird
 um ausnahmslos pünctliches Erscheinen dringend gebeten.

G.-V. Immergrün. Heute Abend 8 Uhr Generalversammlung in Trunkels Restauration. Wegen dringender Besprechung
 ist das Erscheinen sämtlicher Mitglieder nothwendig.
D. B.

D. G. Papiermühle bei Stötteritz. Versammlung 6³/₄ Uhr
 bei der **Johanniskirche**. Bei ungünstiger Witterung Thüringer Bahnhof.

Heute Abend Club im „weissen Schwan“.

Permanente Ausstellung von guss- u. schmiedeeisernen Gartenmöbeln,
 Wirthschaftsmaschinen etc. **Carl Schmidt**, 20 Grimm. Strasse.

Dankagung dem braven Dienstmädchen der Familie Löhner in
 der Thalstraße Nr. 9 für Abgabe des gefundenen Geldes von
 77 ²/₅ 15 ²/₅.
August Winter,
 Königl. Bezirks-Steuer-Einnahme Leipzig I.

Verlobte:

Mathilde Quasdorff geb. **Schmidt**,
Rudolph Grimm.

Leipzig.

Mailand.

Heute früh schenkte uns Gott einen zweiten kräftigen Knaben.
 Leipzig, den 18. Juni 1865.

Sermann Schulz und Frau.

Theilnehmenden Verwandten und Freunden nur hierdurch
 die traurige Mittheilung, daß unser lieber jüngster Sohn **Max**,
 3¹/₄ Jahr alt, gestern früh nach kurzem Krankenlager sanft ent-
 schlafen ist.

Um stillen Beileid bitten

Leipzig, den 18. Juni 1865.

Joh. Schocher und Frau.

Aufforderung.

Mit der Regulirung des Nachlasses des verstorbenen hiesigen
 Kürschnermeisters **Herrn Julius Guldner** beauftragt, fordere
 ich dessen Schuldner hierdurch auf, ihre resp. Schuldbeträge binnen
 14 Tagen bei Vermeidung der Klageanstellung an mich zu berich-
 tigen, die etwaigen Gläubiger desselben aber binnen gleicher Frist
 ihre Forderungen bei mir anzumelden.
 Leipzig, den 18. Juni 1865.

Adv. Eschmann.

Da mir an meinem Beschirmer viel gelegen, so bitte doch heute
 Abend 7 bis 1/2 8 Uhr am Thomaspfortchen zu verweilen.

Schuzengel.

Herr S. Auf die schmeichelhafte Annonce erwidere Ihnen,
 daß ich nicht kommen werde.
A. W.

Ich gratulire Dir nachträglich mein liebes **Clärchen** zu
 Deinem 19. Wiegenfeste und wünsche Dir von ganzem Herzen
 Fröhlichkeit und Gesundheit bis an Dein seliges Ende.
 Dies wünscht der kleine **Adolph** und **Arthur.**

Bürger-Club.

Heute Montag den 19. Juni Abends 8 Uhr Versammlung in der
 Vereinsbrauerei. Wegen Ergänzungswahl des Vorstandes ist zahl-
 reiches und pünctliches Erscheinen aller Mitglieder dringend noth-
 wendig.
Der Vorstand.

B. I. u. Leipzig, den 18. Juni 1865.

Arion u. Leipziger Liedertafel.

Heute Abend 8 Uhr Uebung im Schützenhause.

Arion u. Leipzig, den 18. Juni 1865.

B. I. Heute Gutritsch Gosenschenke.

Wegen Besprechung des Sommervergügens zahlreiches Erscheinen
 wünschenswerth.

Todes-Anzeige.

Gestern Abend (Sonnabend) 9 Uhr erlöste Gott die langen Leiden
 unseres Pfliegelindes **Annes**, 10³/₄ Jahr alt, durch einen noch
 sanften Tod. Dieses Verwandten und Freunden statt besonderer
 Meldung, und bittet um stille Theilnahme
 Leipzig, den 18. Juni 1865.

A. F. Göge, Schneidermeister,
 nebst Frau.

Dank!

Herzlichen Dank allen Freunden und Bekannten für die viel-
 fachen Beweise inniger Theilnahme bei dem Tode unserer theuren
 innigstgeliebten Mutter, Schwieger-, Großmutter und Tante
Frau Christiane Friederike verw. **Reutsch**,
 namentlich für den reichen Blumenschmuck auf dem Sarge, Dank
 dem Herrn Dr. Wille für die erhebende Rede am Grabe der
 selig Entschlafenen, wohlthugend hat diese liebevolle Theilnahme un-
 sern tiefgebeugten Herzen gethan.
 Leipzig, den 16. Juni 1865.

Die trauernden Hinterlassenen.

Allen Denen, welche meine theure brave Frau bei deren Begräbniß noch durch Theilnahme und reichen Blumenschmuck ehrten, sage ich ebenso wie Herrn Dr. Tempel für dessen erhebende Trostesworte und dem löbl. Verein „Neunzehner“ für den dargebrachten Gesang meinen und meiner Kinder innigsten, tiefempfundensten Dank.

Leipzig, am 18. Juni 1865.

August Moriz Richter,
Polizei-Wachmeister.

Für die viele Liebe und Theilnahme meiner innigstgeliebten, unvergesslichen Frau, die nur Liebe, Freude und gute Menschen kannte, die sie so reich in ihrem Sarge mit Blumen betteten; besonders dem Herrn M. Valentiner für seine wahren, trostreichen Worte am Grabe, für die ehrenvolle Begleitung und die erhebende Musik sagen wir Allen, Allen unsern herzlichsten, innigsten Dank.

Eduard Reischel,
Fanny Reichert,
Pflegetochter.

Städtische Speiseanstalt. Morgen Dienstag: Linsen mit Schweinefleisch, v. 11—1 Uhr. — Der Vorstand. Steiniger.

Angemeldete Fremde.

- Keremann, Kfm. a. Dessau, Hotel de Baviere.
 Altwater, Kfm. a. Cassel, Stadt Dresden.
 Auerwald, Brauereibesitzer aus Bernesgrün, grüner Baum.
 Auge, Kfm. a. Summersbach, Stadt Hamburg.
 Allgart, Part. n. Frau a. Stettin, St. Nürnberg.
 Bärlingrath, Fabr. a. Barmen, S. de Pologne.
 Bock, Kfm. a. Breslau, Stadt Rom.
 Buschbad, Dr. mod. n. Fr. a. Annaberg, St. Rom.
 Braunecker, Frau, Sängerin a. Wien.
 Boye, Kfm. a. Glauchau, und
 v. Brandt, Baron, Rgtsbef. aus Schmetwiz, Hotel de Baviere.
 Behrens, Frau n. Tochter a. Berlin, und
 Buchheister, Kfm. a. Bremen, Hotel de Russie.
 Bernstein, Fräul. a. Breitenhain,
 Birndt, Raler a. Freiberg, und
 Blankmeister, Oberförster a. Kapna, blaues Kof.
 Bock, Kfm. a. Waltershausen, Stadt Dresden.
 Bergmann, Kfm. a. Greifswald, und
 Barnitz, Kfm. a. Wittenberg, grüner Baum.
 v. Balin, Student a. Halle, Stadt Hamburg.
 Barth, Lieutenant a. D. a. Bibbeck, Restauration des Berliner Bahnhofes.
 Böhmert, Stabsbef. a. Wintersdorf, und
 Byer, Hblsm. a. Pegau, braunes Kof.
 Besser, Kfm., und
 Besser, Pastor a. Stettin, Restaur. des Thüringer Bahnhofes.
 Bontt, Kfm. a. Bamberg, Stadt Eöln.
 Bock, Geistlicher a. Roda, und
 Bünsau, Kfm. a. Hamburg, Hotel z. Palmbaum.
 Cohn, Kfm. a. Grünberg, goldnes Sieb.
 Craven, Kfm. a. Keighley, und
 Craven, Kfm. a. Leeds, Hotel de Baviere.
 Cohn, Kfm. n. Frau a. Hamburg, und
 Casper, Part. n. Frau a. Berlin, Stadt Rom.
 Conti, Kfm. a. Görlitz, Restaur. des Leipziger Dresdner Bahnhofes.
 v. Dinklage, Kfm. a. Darmstadt, St. Hamburg.
 Dath, Kfm. a. Ulberfeld, Stadt Frankfurt.
 Döner, Kfm. a. Greiz, Hotel de Prusse.
 Diehm, Techniker a. Braunau, Restauration des Leipziger Hofschauapieler nebst Frau aus Berlin, Hotel de Baviere.
 Döling, Hofschauapieler nebst Frau aus Berlin, Hotel de Baviere.
 Engel, Restaurat. a. Cassel, Hotel z. Palmbaum.
 Erler, Müller a. Gotha, braunes Kof.
 Eichhorn, Lehrer a. Berlin, Lebe's Hotel garni.
 Fremerey, Kfm. nebst Frau aus Grimmitzschau, Hotel de Baviere.
 Fellingner, Güter-Dir. a. Schwiebau, und
 Franke, Kfm. a. Magdeburg, Stadt Nürnberg.
 Friedrich, Gerichtsamt. a. Greifeld, St. Eöln.
 Frölich, Privat. a. Meseritz, Stadt Gotha.
 Fürth, Kfm. a. Frankfurt, Hotel de Pologne.
 Frona, Architekt a. Dresden, Hotel z. Palmbaum.
 Großmann, Monteur a. Rosbit, Stadt Eöln.
 Golle, Rgtsbef. a. Ober-Mylau, Münchner S.
 Gieseler, Kfm. a. Siegen, Hotel z. Palmbaum.
 Glabitsch, Fabr. a. Weida, und
 Gerbolet, Frau Hotelbes. n. Fam. a. Münster, Hotel de Baviere.
 Geblau, Part. a. Waldenburg, Stadt Dresden.
 Guerdan, Kfm. a. Raitz, weißer Schwan
 Gellard, Kfm. a. Breslau, grüner Baum.
 Gelesmeyer, Kfm. a. Nürnberg, und
 Gräfer, Kfm. a. Neuß, Stadt Nürnberg.
 Gilbert, Dr., Geh. Kirchenrath aus Dresden, Stadt Hamburg.
 Großmann, Kfm. a. Burg, Stadt Frankfurt.
 v. Gallensfeld, Baronesse, Hofdame n. Begleitung a. Schwerin, Hotel de Prusse.
 Gebauer, Geistlicher a. Langendorf, und
 Sey, Kfm. n. Frau a. Limbach, St. Nürnberg.
 Görell, Schausp. a. Magdeburg, Stadt Eöln.
 Gutmann, Stabsbef. a. Wintersdorf, und
 Gönsh, Fabr. a. Reichenbach, braunes Kof.
 Galoo, Part. n. Schwester a. Atona, St. Rom.
 Holbe, Rent. a. Wisensfeld, deutsches Haus.
 Hude, Hotelier n. Schwester a. Gisleben, und
 Heibig, Fräul. a. Großdöpnitz, blaues Kof.
 Herzer, Kfm. a. Nordhausen, und
 v. Haussen, Baron a. Dresden, grüner Baum.
 Harrior, Rent. n. Frau a. London, S. de Prusse.
 Höffe, Frau Part. a. Berlin, Stadt Nürnberg.
 Hochmeister, Kfm. a. Brandenburg, S. de Bav.
 Hochberg, Kfm. a. Radziwillow, goldnes Sieb.
 Hummel, Maschinenmtr. a. Deuß,
 Hirsch, Kfm. a. Mainz,
 Härtle, Gasthofbes. a. Trebnitz,
 Härtle, Kfm. a. Lützen,
 v. Hof, Rent. a. Hohenpreffen, und
 Heyn, Kfm. a. Mainz, Hotel z. Palmbaum.
 Heilmann, Ober-Amtm. a. Barmen, St. Eöln.
 Heibig, Frau a. Roskau, Restaur. des Leipziger Dresdner Bahnhofes.
 Hildebrandt, Rammacher n. Frau a. Wippenhausen, Stadt Braunschweig.
 Hultschinsky, Kfm. a. Berlin, Stadt Gotha.
 Krapf, Tischlermtr. a. Altenburg, blaues Kof.
 Kirch, Schneidermtr. a. Kofitz, deutsches Haus.
 Kappen, Hblsm. n. Sohn, und
 Kramer, Hblsm. n. Sohn aus Winterberg, goldnes Sieb.
 Kühn, Kfm. a. Halle, Stadt Dresden.
 Krämer, Kfm. a. Berlin, weißer Schwan.
 v. Korsch, Graf n. Begleitung a. Warschau, u.
 Köpfe, Kfm. a. Magdeburg, Hotel de Prusse.
 Kremer, Kfm. a. Giesfeld, grüner Baum.
 Kolb, Rent. n. Frau a. Bayreuth, St. Nürnberg.
 Kernsheim, Kfm. a. Worms, Münchner Hof.
 Littauer, Kfm. a. Breslau, und
 Lepke, Kunsthdler. a. Berlin, Stadt Eöln.
 Lisch, Kfm. a. Alpen, Hotel z. Palmbaum.
 Längner, Agent a. Jwenzau, deutsches Haus.
 Löffler, Kfm. a. Eöln, grüner Baum.
 v. Lucius, Rgtsbef. n. Frau a. Posen,
 v. Langen, Frau Rent. a. Stettin, und
 Lotter, Frau Rent. a. Hamburg, St. Nürnberg.
 Martens, Kfm. a. Berlin, und
 Moulert, Kfm. a. Stettin, grüner Baum.
 Meire, Kfm. a. Neuberg, Stadt Hamburg.
 Merzen, Kfm. a. Ulberfeld, Stadt London.
 Martienssen, Stabsbef. n. Frau a. Deirady,
 Mahlow, Frau Hoflieferant nebst Tochter aus Berlin, und
 v. Mahltop, Frau Rent. aus Hamburg, Stadt Nürnberg.
 Machinsky, Kfm. a. Mislowitz, Stadt Eöln.
 Maulsch, Kfm. a. Hainichen, Restauration des Leipziger-Dresdner Bahnhofes.
 Mittenwey, stud. jur. a. Jena, Lebe's S. garni.
 Müller, Frau, Privat. a. Meseritz, St. Gotha.
 Meier, Kfte. a. Braunschweig, und
 v. Mannsbach, Dffiz. a. Grimma, S. de Pol.
 Moses, Kfm. a. Kempen, Stadt Eöln.
 Meß, Kfm. a. Braunschweig, und
 Medler, Oberamt. a. Achim, S. z. Palmbaum.
 Niemann, Kfm. a. Berlin,
 Neufanz, Fr. Rent. n. Sohn a. Liebenwerda, u.
 Nieper, Oberleutn. n. Frau a. Hannover, Hotel zum Palmbaum.
 Nathan, Kfm. a. Berlin, Lebe's Hotel garni.
 Dhrtmann, Dr., Geh.-Rath a. Berlin, Hot. de Baviere.
 Dpiz, Fabr. a. Magdeburg, Stadt Gotha.
 v. Dypell, Dffiz. a. Borna, S. de Pologne.
 Plass, Kfm. a. Schönebeck, und
 Pombach, Fabr. n. S. a. Ebersbach, g. Sieb.
 Peter, Muskl. n. Fr. a. Neustadt a/D., bl. Kof.
 Pröbisch, Dr., Chemiker a. Dresden, S. de Pol.
 Peterßen Kfm. a. Flensburg, Hotel de Baviere.
 Peterßen, Kfm. a. Haag, und
 Pfeffel Def. a. Frankfurt a/M., S. z. Palm.
 Roberts, Rent. a. Bradford, Hotel de Baviere.
 Russell, Kfm. a. Bremen, Hotel de Russie.
 Reib, Kfm. a. Waltershausen, Stadt Dresden.
 Rawock Kfm. a. Berlin, Stadt Hamburg.
 Reinhold, Stabsbef. a. Hamburg,
 Ranitsch, Gymnas.-Lehrer a. Weimar, und
 Reichert, Kreisgerichtsdirector a. Osterode, Stadt Nürnberg.
 Reib, Kfm. a. Mannheim, Hotel de Pologne.
 Sontheim, Kommerf. a. Stuttgart,
 Samuel, Kfm. a. Cassel, und
 Stourbja, Herrschaftsbes. n. Frau a. Bukareß, Hotel de Baviere.
 Schweizer, Rechnungsf. n. Tochter a. Sommerda, Spreers Hotel garni.
 Schwarz, Kfm. a. Mainz, und
 Stiebert, Kfm. a. Neuß-Eberswalde, gr. Baum.
 Solein, Kfm. a. Meerane, Stadt Hamburg.
 Sarnow, Kfm. a. Berlin, Stadt London.
 v. Sedendorf, wirtl. Geh.-Rath, Excell. n. Fam. a. Meuselwitz.
 Schmidt, Rgtsbef. n. Tochter a. Dresden, und
 v. Stieglitz, Kammerherr n. Frau a. Altenburg, Hotel de Prusse.
 Strohm, Kfm. a. Hamburg, und
 Salberg, Kfm. a. Bremen, Stadt Nürnberg.
 Sontag, Hblsm. a. Greiz, braunes Kof.
 Schrader, Part. n. Frau a. Berlin, und
 Schweizer, Kfm. a. Breslau, Stadt Rom.
 Spiegel, Kfm. a. Barmen,
 Schwarz, Stabsbef. a. Schwerin,
 Starmsfeld, Kfm. a. Barmen, und
 Schrader, Kfm. a. Magdeburg, Lebe's S. garni.
 v. Schattenburg, Kfm. a. Carlsbad, St. Gotha.
 Schaffer, Steinweg a. Pirna, St. Braunschweig.
 v. Stammer, Kammerh. a. Camitz, S. de Bav.
 Schimlzer, Fabr. a. Werdu, Münchner Hof.
 Schubert, Fleischer n. Tochter a. Zwickau, Hotel zum Palmbaum.
 v. Lämping, Oberleutn. a. Weilhain, Münchner Hof.
 Trauwitz, Musiker a. Zieleszig, goldnes Sieb.
 Thormann, Part. a. Altendurg, St. Dresden.
 Thost, Fel. a. Zwickau, Stadt Hamburg.
 Tröllisch, Fabr. a. Reichenbach, braunes Kof.
 Ullmann, Kfm. n. Fam. a. Breslau, S. de Bav.
 Ulrich, Frau a. Hamburg, S. de Russie.
 Vorländer, Kaufm. n. Frau a. Grimmitzschau, Hotel de Baviere.
 Vogel, Kfm. a. Schwarzenberg, w. Schwan.
 Voränder, Kfm. a. Mühlhausen S. z. Palm.
 Wolf, Kfm. a. Grünberg, goldnes Sieb.
 v. Waghdorf, Dffiz. a. Dresden, S. de Baviere.
 Wunderlich, Def. a. Neumörsitz, deutsches Haus.
 Webemeyer, Kfm. a. Bremen, und
 Wilhelm, Kfm. a. Glauchau, Hotel de Russie.
 Wable, Hblsm. n. Sohn a. Wintersberg, gold. Sieb.
 Werner, Def. a. Bamberg, Stadt London.
 v. Wrangel, Frau Gräfin n. Beglitg. a. Berlin, Hotel de Prusse.
 Wendt, Stabsbef. a. Grothau, Restauration des Berliner Bahnhofes.
 Weiß, Ingen. a. Schleiden, Stadt Hamburg.
 Wolf, Rent. a. Kofitz, Stadt Gotha.
 Zeuner, Spinnerlei-Dir. a. Nürnberg,
 Zacharias, Kfm. a. Hamburg, und
 v. Zichy, Herrschaftsbesitzer a. Stahlweißburg, Hotel de Baviere.
 Zörn, Baumstr. a. Meerane, Stadt Hamburg.
 v. Zarff, Frau Commiss.-Räthin a. Eibing, Hotel de Prusse.
 Zehrer, Kfm. a. Markbreit, Hotel z. Palmbaum.

Händels Bad in der Parthe. Temp. d. Wassers d. 18. Juni Ab. 6 U. 12° R.

Verantwortlicher Redacteur: Dr. H. Diezmann. (In Angelegenheiten des Tageblattes zu sprechen täglich Nachmittags von 5—6 Uhr im Redactionslocale: Johannisgasse Nr. 4 u. 5.)

Druck und Verlag von G. Holz. — Ausgegeben durch die Expedition des Leipziger Tageblattes, Johannisgasse Nr. 4 u. 5.